

Voranschläge

Finanzprognose

wittenbach



2010



Termine

Bürgerversammlung

Montag, 30. November 2009, ca. 20.30 Uhr

unmittelbar im Anschluss an die Bürgerversammlung der Primarschulgemeinde Wittenbach in der Aula des Oberstufenzentrums Grünau.

Traktanden

1. Gutachten und Anträge des Gemeinderates für die Strassenraumgestaltung im Gebiet Bahnhof-Bahnhofstrasse und Dottenwilerstrasse mit neuer Meteorwasserableitung
2. Vorlage der Voranschläge und des Steuerplans 2010
3. Gutachten und Anträge des Einbürgerungsrates betreffend Einbürgerungen
4. Allgemeine Umfrage

Allfällig aus der Mitte der Versammlung gestellte Anträge sind schriftlich niederzulegen und dem Versammlungsleiter abzugeben (Art. 53 Gemeindegesetz).



Inhalt

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der Gemeinderat unterbreitet Ihnen die Informationen zur diesjährigen Herbstbürgerversammlung in der Reihenfolge der Traktandenliste. Das Gutachten für die Strassenraumgestaltung im Gebiet Bahnhof-Bahnhofstrasse und Dottenwilerstrasse mit neuer Meteorwasserableitung hat Einfluss auf Voranschlag und Finanzplanung und wird deshalb vorgezogen. Wir danken Ihnen für Ihr Interesse und Ihre Teilnahme an der Bürgerversammlung.

Strassenraumgestaltung Bahnhof und Dottenwilerstrasse

Gutachten und Anträge für die Strassenraumgestaltung im Gebiet Bahnhof-Bahnhofstrasse und Dottenwilerstrasse mit neuer Meteorwasserableitung	2
--	---

Voranschläge und Steuerplan 2010

Bericht und Anträge des Gemeinderates	4
---	---

Voranschlag Allgemeine Verwaltung

Laufende Rechnung	6
Aufwand und Ertrag nach Sachgruppen	37
Investitionsrechnung	39
Ausgaben und Einnahmen nach Sachgruppen	41
Abschreibungsplan	43

Voranschlag Elektrizitätsversorgung

Laufende Rechnung	44
Investitionsrechnung	48

Mittelfristige Aussichten

Finanzprognose und Finanzplanung 2010–2014	49
--	----

Weitere Vorlagen

Gutachten und Anträge des Einbürgerungsrates	53
--	----

Anhang

Kontakte	56
Impressum	56



Gutachten und Anträge des Gemeinderates für die Strassenraumgestaltung im Gebiet Bahnhof-Bahnhofstrasse und Dottenwilerstrasse mit neuer Meteorwasserableitung

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der Gemeinderat unterbreitet Ihnen im Folgenden ein Ausführungsgutachten für einen Teilbereich der Verkehrsplanung und für ein neues Konzept für die Meteorwasserableitung für das Gebiet Kirchhalde – Grünaustrasse – Ödenhofstrasse.

Die Sanierung der Betonstrasse zwischen Gemeindefeldkreuzung und Bahnhof im Kostenausmass von Fr. 800 000.00 ist bereits mehrmals verschoben worden. Die Sanierung erweist sich zunehmend als dringlich, und die Verkehrsplanung hat einen Stand erreicht, der eine auf das Gesamtkonzept ausgerichtete Realisierung ermöglicht.

Nach diesem Konzept sollen der Durchgangsverkehr auf die Hauptachse Romanshorerstrasse – St.Gallerstrasse konzentriert und die Grüntalstrasse und die Grünaustrasse primär dem Binnenverkehr vorbehalten bleiben. Dafür sind auf den beiden Gemeindefeldstrassen Gestaltungsmaßnahmen vorgesehen, welche sie für die Umgebung attraktiv und für den Durchgangsverkehr unattraktiv machen sollen. Diesem Zweck dienen die Anlage eines Rad- und Fussweges, von Grünstreifen und im Bereich der Schulanlage Grünau der Ersatz der provisorischen Betonelemente als verkehrsberuhigende Massnahmen.

Die rollende Investitionsplanung sieht für die Realisierung den folgenden Zeitrahmen vor:

Jahr	Projektteil	Kostenschätzung
2010	Bahnhofstrasse	
	Abschnitt Gemeindefeldkreuzung – Bahnhof – Passerelle Ödenhof mit neuem Kreisell und Neugestaltung Bahnhofplatz	Fr. 1 600 000.00
	Dottenwilerstrasse	
	Abschnitt Gemeindefeldkreuzung – Schlosshaldenstrasse: Strassenbau	Fr. 350 000.00
	Meteorwasserleitung	Fr. 650 000.00
2011	Grünaustrasse	
	Sanierung mit Neugestaltung und verkehrsberuhigenden Massnahmen	Fr. 1 000 000.00
	Ödenhofstrasse	
	Sanierung Abschnitt Bahnhofstrasse – altes Feuerwehrdepot	Fr. 450 000.00
2012	Dottenwilerstrasse	
	Sanierung Abschnitt Blumenstrasse – Linden	Fr. 450 000.00
2013	Grüntalstrasse	
	Sanierung und Neugestaltung	Fr. 1 100 000.00
2014	Bahnhofstrasse	
	Sanierung Abschnitt Passerelle – Romanshorerstrasse	Fr. 400 000.00
	Ödenhofstrasse	
	Sanierung Abschnitt altes Feuerwehr- depot – Zentrum	Fr. 300 000.00

Der Handlungsbedarf für die Ausführung der Projektteile 2010 ergibt sich aus der Dringlichkeit der Sanierung der Bahnhofstrasse. Damit verbunden werden kann eine im Rahmen der Diskussion um die Ortsplanung als dringlich erachtete Neugestaltung des Bahnhofareals und eine neue direkte Buslinienführung im Bereich Gemeindefeld-Bahnhof über die Bahnhofstrasse mit Eliminierung der umständlichen Abzweigung über die Hofenstrasse-Stationenstrasse über den für die Gelenkbusse engen Kreisell beim Gemeindefeld.

Das Ausbauvorhaben 2010 umfasst:

A. Strassenbau

Bahnhofstrasse

- Sanierung auf dem Abschnitt Gemeindehaus bis Fussgänger-Passerelle Ödenhof mit einem Rad- und Fussweg im Gegenverkehr und einem Grünstreifen auf der rechten und einem Trottoir auf der linken Fahrbahnseite. Diese Ausbauten verengen die Fahrbahn und reduzieren damit die Verkehrsgeschwindigkeit.
- Erstellung eines Kreisels in der Verzweigung Bahnhofstrasse-Ödenhofstrasse-Bahnhofzufahrt in Normgrösse. Dieser Kreisel wird die Verkehrssituation in der unübersichtlichen Verzweigung verbessern und für das Postauto eine optimale Zufahrt zum Bahnhof ermöglichen.
- Neugestaltung des Bahnhofareals mit einer Haltestelle direkt vor dem Abgang zu den Perrons.

Dottenwilerstrasse

- Ausbau auf dem Abschnitt Gemeindehaus – Schlosshaldenstrasse nach dem Standard des Gesamtkonzepts parallel zum Kanalisationsbau.

B. Kanalisationsbau

- **Neue Meteorwasserleitung auf dem Abschnitt Gemeindehauskreuzung – Schlosshaldenstrasse mit Kapazitätserhöhung von 30 auf 80 cm Durchmesser.** Die Meteorwasserableitung des Gebiets Kirchhalde – Grünaustrasse erfolgt über eine Retention in der Überbauung Grünaustrasse über die Leitung des Überbauungsgebietes Schlosshalden. Das Retentionsbecken hat sich als zu klein erwiesen. Dies führt zu einem Überschwemmungsrisiko in der Schlosshalden-Überbauung. Durch den vorgesehenen Anschluss des Gebiets Ödenhofstrasse im Trennsystem an diese Ableitung würde sich die Situation noch verschärfen.

Mit einer direkten Ableitung über eine grösser dimensionierte Leitung in der Dottenwilerstrasse auf dem Abschnitt Gemeindehauskreuzung – Schlosshaldenstrasse und Abtrennung von der Schlosshaldenstrasse kann mit Verzicht auf eine Vergrösserung des Retentionsvolumens ein störungsfreier Abfluss des Meteorwassers für das ganze Gebiet sichergestellt

werden. Für die Weiterleitung ab der Zusammenführung Schlosshaldenstrasse ist die Kapazität der bestehenden Leitung in der Dottenwilerstrasse mit 100 cm Durchmesser wieder ausreichend.

Der Gemeinderat unterbreitet Ihnen die folgenden Anträge:

1. **Krediterteilung von Fr. 1 600 000.00 für die Sanierung und den Ausbau der Bahnhofstrasse auf dem Abschnitt Gemeindehaus – Passerelle Ödenhof mit Kreisel in der Verzweigung Ödenhofstrasse – Bahnhofzufahrt und Neugestaltung des Bahnhofplatzes mit Abschreibung der Investition innerhalb von längstens 10 Jahren.**
2. **Krediterteilung von Fr. 350 000.00 für die Sanierung der Dottenwilerstrasse auf dem Abschnitt Gemeindehaus – Blumenstrasse mit Abschreibung der Investition innerhalb von längstens 10 Jahren.**
3. **Krediterteilung von Fr. 650 000.00 für die Meteorwasserleitung in der Dottenwilerstrasse auf dem Abschnitt Gemeindehauskreuzung – Schlosshaldenstrasse mit Direktabschreibung über die Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung.**

9300 Wittenbach, 21. Oktober 2009

Gemeinderat Wittenbach

Albert Etter
Gemeindepräsident

Guido Baumgartner
Ratsschreiber

Bericht und Anträge des Gemeinderates zu den Voranschlägen und dem Steuerplan 2010

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Nach vier Steuerfussenkungen innerhalb der letzten sechs Jahre kann die Politische Gemeinde Wittenbach auf 2010 mit dem fünften Antrag auf Steuerfussreduktion aufwarten.

Der Grund dafür liegt nicht primär in der Budgetentwicklung, sondern im voraussichtlichen Rechnungsergebnis 2009, welches aus folgenden Gründen besser ausfallen wird als der Voranschlag:

1. Verkauf von Parzelle Nr. 2944, 3138 m² Bauland an der Ziegeleistrasse, an die Cenote AG (Immobilien-gesellschaft der Abacus Research AG), durch die Bürgerschaft genehmigt im Referendumsverfahren vom 26.6. bis 27.7.2009

Der Nettoerlös von ca. Fr. 1 200 000.00 (Verkaufspreis von Fr. 1 333 650.00 abzüglich letzte Abschreibungsquote auf dem Grundstück sowie Handänderungssteuer und Grundbuchkosten) muss als Ertrag der laufenden Rechnung 2009 gutgeschrieben werden.

2. Steuerertrag

- Der Ertrag bei den Einkommens- und Vermögenssteuern der natürlichen Personen übersteigt die Prognose.
- Die raschen Baulandverkäufe in Betten-Süd führen zu erheblichen Mehreinnahmen bei den Handänderungs- und Grundstückgewinnsteuern.

Der Gemeinderat möchte die Steuerzahlerinnen und Steuerzahler an diesen ausserordentlichen Mehreinnahmen teilhaben lassen. Daher beantragt er, den Steuerfuss auf 2010 um 3 Prozent von 133 auf 130 Prozent zu reduzieren.

Der Budgetprozess ist wiederum im bewährten Programm abgelaufen:

- Antragstellung der Fachkommissionen an den Gemeinderat;
- Erste Budgetlesung im Gemeinderat am 23. September 2009;
- Informationsaustausch und konsultative Genehmigung des Voranschlages mit Integration des Finanzbedarfs der Schulen an der Finanzkonferenz vom 19. Oktober 2009 mit Vertretungen des einladenden Gemeinderates, der Geschäftsprüfungskommission der Politischen Gemeinde, der Schulräte von Primarschule und Regionaler Oberstufenschule sowie der katholischen

und der evangelischen Kirchgemeinde sowie der Ortsparteien von CVP, SVP, FDP und SP;

- Gemeinsame Verabschiedung von Voranschlägen und Finanzprognose zu Händen der Bürgerschaft durch Gemeinderat und Geschäftsprüfungskommission an der Budgetsitzung vom 21. Oktober 2009.

Die Kirchgemeinden nehmen jeweils am Informationsaustausch an der Finanzkonferenz teil, sind indes nicht in das kommunale Finanzsystem eingebunden. Sie sind mit getrennt ausgewiesenen Steueransätzen lediglich am zentralen Steuerbezug beteiligt.

Voranschläge 2010

A. Allgemeiner Haushalt

Laufende Rechnung	
Aufwand	Fr. 48 326 900.00
Ertrag	Fr. 46 996 900.00
Aufwandüberschuss / zu decken aus der Reserve für künftige Aufwandüberschüsse	Fr. 1 330 000.00
Stand der Reserve für künftige Aufwandüberschüsse, 31.12.2008	Fr. 6 502 075.00
Weil das budgetierte Defizit 2009 von Fr. 1 697 000.00 aus den dargelegten Gründen nicht eintreten wird, bleibt der Reservestand von ca. 6,5 Mio. erhalten.	

In der Verwaltungsrechnung wird für 2010 noch von Stabilität ausgegangen. Trotz der durch Rezession geprägten Wirtschaftslage gehen die kantonalen Vorgaben nur von einem leichten Rückgang der einfachen Steuer der natürlichen Personen aus. Dies dürfte sich in den Folgejahren verändern. Die Rezession hinterlässt immer deutlichere Spuren, insbesondere auf dem Arbeitsmarkt. Die Arbeitslosenquote klettert gegenwärtig kontinuierlich. Eine Erholung ist so bald nicht in Sicht. Die Konjunkturforscher prognostizieren eine Arbeitslosenquote für 2010 von bis über 5 Prozent. Dies wird Auswirkungen auf die Sozialausgaben und auf den Steuerertrag haben. Schwer einschätzbar sind auch die Auswirkungen der Wirtschaftslage auf die oberen Einkommenssegmente.

Die wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen sind wie die allgemeine Gesellschaftsentwicklung gegenüber früheren Jahren von einem stärkeren Wandel und damit rascheren Veränderungen geprägt. Die Gemeinden sind gezwungen, sich darauf einzustellen und haben dabei den Weg zwischen Stabilität – als nach wie vor gültigem

Wert – und Flexibilität zu finden. Als wesentliches Element für diese Flexibilität hat sich für die relativ hoch verschuldete Gemeinde Wittenbach die Reserve für künftige Aufwandüberschüsse erwiesen.

Investitionsrechnung		
EDV-Ersatzbeschaffung		Fr. 209 000.00
Feuerwehr-	Fr. 155 000.00	
Mannschaftstransporter		
Subvention GVA	./.	Fr. 35 000.00
Ausbaubeiträge BHW		Fr. 75 000.00
Zentrumsplatz		Fr. 15 000.00
Projekt Leestrasse		Fr. 1 000 000.00
Sanierung und Erneuerung Dottenwilerstrasse (Gutachten)		Fr. 350 000.00
Sanierung Bahnhofstrasse/ Bahnhofplatz (Gutachten)		Fr. 1 600 000.00
Kehrsaugmaschine		Fr. 155 000.00
Ausbaubeiträge BHW		Fr. 25 000.00
Beitrag Seewasserleitung		Fr. 50 000.00
Meteorwasserleitung Dottenwilerstrasse (Gutachten)		Fr. 650 000.00
Kanalisationsanschlüsse Hinterland		Fr. 170 000.00
Total		Fr. 4 419 000.00
Investitionsplanung		
2011	Strassenbau, Erschliessung Neuhaus, Planung Erweiterung Kappelhof, Gewässerschutz, Feuerschutz	Fr. 4 065 000.00
2012	Strassenbau, Sportplatz Grüntal, Erweiterung Kappelhof, Gewässerschutz, Feuerschutz	Fr. 7 905 000.00
2013	Strassenbau, Erweiterung Kappelhof, Feuerschutz	Fr. 7 700 000.00
2014	Strassenbau, Feuerschutz	Fr. 1 380 000.00

Finanzplanung 2010 – 2014

Die Finanzplanung dient dazu, die finanzielle Entwicklung der Gemeinde für die politischen Entscheidungsträger sowie die Mitbürgerinnen und Mitbürger transparent und nachvollziehbar darzustellen. Der Finanzplan ist rechtlich nicht verbindlich. Das ermöglicht eine rollende Planung mit der Möglichkeit der laufenden Anpassung an veränderte Gegebenheiten als Entscheidungsgrundlage für Behörden und Volk.

Die überarbeitete Finanzplanung zeigt auf, dass der reduzierte Steuerfuss von 130 Prozent vor allem aufgrund des Reservestandes voraussichtlich bis Ende der laufenden Amtsdauer 2012 gehalten werden kann.

B. Elektrizitätsversorgung

Laufende Rechnung		
Aufwand		Fr. 7 380 450.00
Ertrag		Fr. 6 825 190.00
Aufwandüberschuss		Fr. 555 260.00
Ablieferung an den Gemeindehaushalt		Fr. 1 200 000.00

Investitionsrechnung		
Ausgaben		Fr. 1 550 000.00
Einnahmen		Fr. 50 000.00
Nettoinvestitionen		Fr. 1 500 000.00

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Aufgrund des errechneten Steuerbedarfs und der Ausführungen im Bericht zu den Voranschlägen unterbreiten wir Ihnen im Einvernehmen mit der Geschäftsprüfungskommission die folgenden

Anträge:

1. Es seien die Voranschläge 2010 des Allgemeinen Haushaltes und der Elektrizitätsversorgung zu genehmigen.
2. Es seien für das Jahr 2010 folgende Steuersätze zu beschliessen:

Steuerfuss	130 %	(Reduktion um 3 %)
Grundsteueransatz	0,8‰	(wie bisher)

9300 Wittenbach, 21. Oktober 2009

Gemeinderat Wittenbach

Albert Etter
Gemeindepräsident

Guido Baumgartner
Ratsschreiber

Laufende Rechnung

ALLGEMEINE VERWALTUNG Zusammenzug

Rechnung 2008		Konto	Text	Voranschlag 2009		Voranschlag 2010	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
46912939.94	45475595.10	1	Allgemeine Verwaltung	47976300	46279300	48326900	46996900
	1437344.84		Saldo		1697000		1330000
4298734.42	1648799.36	10	Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	4354700	1665300	4408500	1630300
1636200.56	1569514.91	11	Öffentliche Sicherheit	1653300	1549500	1677500	1749800
16987164.72	521278.79	12	Bildung	17291600		17936500	
886291.90	36278.45	13	Kultur, Freizeit	1064200	34500	1127100	46500
317904.85		14	Gesundheit	282900		342100	
14235317.68	9808558.58	15	Soziale Wohlfahrt	14093600	9832800	14296700	10462800
1727615.95	503556.95	16	Verkehr	1931300	461500	1919200	465500
2419761.24	2225395.74	17	Umwelt, Raumordnung	2379800	2196900	2237500	2057100
137791.80	14639.05	18	Volkswirtschaft	125900	19000	310400	165200
4266156.82	29147573.27	19	Finanzen	4799000	30519800	4071400	30419700

Erläuterungen zu einzelnen Konten

Das vorliegende Budget beinhaltet die Vorgaben gemäss kant. Finanzausgleich.

Wittenbach erhält für 2010 wiederum nur Beiträge aus dem Ressourcenausgleich.

Der Sonderlastenausgleich Schule kommt nicht zum Tragen. Das heisst mit anderen Worten, es sind keine Beiträge an die Kosten der Primarschulgemeinde und der regionalen Oberstufenschulgemeinde Grünau erhältlich, solange sich die Schülerzahl im Verhältnis zur Einwohnerzahl nicht erhöht.

Grundsätzliches: Beim Personalaufwand wurde im gesamten Budget keine Teuerung und Realloohnerhöhung vorgesehen. Die noch möglichen Stufenerhöhungen sind berücksichtigt. Der definitive Entscheid über die Löhne erfolgt nach der Session des Kantonsrates Ende November 2009.

Sämtliche Zinsaufwendungen konnten tief budgetiert werden, da der aktuelle und kurzfristig zu erwartende Zinsfuss immer noch relativ tief ist.

Die Pensionskassenbeiträge werden gemäss Beschluss der Generalversammlung auf den 1. Januar 2010 um 2 Beitragsprozente erhöht. Diese Erhöhung wird durch den Arbeitgeber und den Arbeitnehmer getragen. Die entsprechenden Konten 3040 (Personenversicherungsbeiträge) fallen deshalb höher an.

Interne Verbuchungen werden nur noch bei Spezialfinanzierungen und bei Gliederungen vorgenommen, welche entweder teilweise weiterbelastet oder für Abrechnungen erforderlich sind. Da es sich um interne Verrechnungen handelt, werden sie normalerweise nicht kommentiert.

Die Gemeinde Wittenbach erstellt einen Energiefonds. Das dazu benötigte Reglement, welches sowohl die Speisung des Fonds als auch die Leistungen regelt, wird dem fakultativen Referendum unterstellt. Das Budget 2010 beinhaltet bereits die Auswirkungen des Reglements (Kontengruppe 1865). Selbstverständlich treten diese nur dann ein, wenn das Reglement rechtskräftig wird. Ansonsten werden die Leistungen im bisherigen Rahmen gemäss Beschlüssen des Gemeinderates weitergeführt.

ALLGEMEINE VERWALTUNG 10 Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung

Rechnung 2008				Voranschlag 2009		Voranschlag 2010	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
46912939.94	45 475 595.10	1	Allgemeine Verwaltung	47 976 300	46 279 300	48 326 900	46 996 900
	1 437 344.84		Saldo		1 697 000		1 330 000
4 298 734.42	1 648 799.36	10	Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	4 354 700	1 665 300	4 408 500	1 630 300
	2 649 935.06		Saldo		2 689 400		2 778 200
125 677.30	14 757.50	100	Bürgerversammlung, Abstimmungen, Wahlen	78 000	10 000	76 000	10 000
125 677.30	14 757.50	1000	Bürgerversammlung, Abstimmungen, Wahlen	78 000	10 000	76 000	10 000
27 830.00		3000	Entschädigungen Stimmzähler	10 000		8 000	
20 894.35		3100	Abstimmungsmaterialien	9 000		9 000	
29 003.95		3101	Jahresrechnung und Voranschlag	33 000		33 000	
2 799.35		3130	Diverses Verbrauchsmaterial	1 000		1 000	
45 149.65		3180	Porti, Entschädigungen, usw.	25 000		25 000	
	14 757.50	4360	Rückerstattungen		10 000		10 000
37 491.55		101	Geschäftsprüfungskommission	37 800		37 800	
37 491.55		1010	Geschäftsprüfungskommission	37 800		37 800	
8 000.00		3000	Löhne	9 000		8 000	
728.35		3030	Sozialversicherungsbeiträge	800		800	
1 110.00		3090	Kurskosten				
27 653.20		3180	Externe Revision	28 000		29 000	
329 351.75	104 556.30	102	Gemeinderat, Kommissionen	322 100	118 500	338 300	100 500
329 351.75	104 556.30	1020	Gemeinderat, Kommissionen	322 100	118 500	338 300	100 500
108 049.00		3000	Löhne u. Sitzungsgelder Gemeinderat	120 000		123 000	
164 570.00		3001	Sitzungs- und Taggelder von Kommissionen	145 000		160 000	
12 895.80		3030	Sozialversicherungsbeiträge	13 000		14 000	
1 213.05		3050	Unfallversicherungsbeiträge	1 100		1 300	
26 262.80		3090	Übriger Personalaufwand	23 000		25 000	
7 328.90		3170	Spesenentschädigungen	9 000		9 000	
9 032.20		3180	Dienstleistungen Dritter	10 000		5 000	
		3185	Gebührenaufwand	1 000		1 000	
	88 296.30	4315	Gebühren für Amtshandlungen		100 000		80 000
	600.00	4370	Bussen		500		500
	15 660.00	4906	Intern verrechnete Verwaltungskosten / Sitzungsgelder		18 000		20 000
347 9876.12	1 491 144.81	104	Allgemeine Verwaltung	3 609 900	1 507 800	3 670 100	1 488 800
2 505 552.27	1 302 799.66	1040	Allgemeine Verwaltung	2 597 300	1 353 800	2 654 900	1 325 800
1 557 519.20		3010	Löhne	1 645 000		1 665 000	
123 857.65		3030	Sozialversicherungsbeiträge	125 000		129 000	
138 670.95		3040	Personalversicherungsbeiträge	148 000		165 000	
14 042.90		3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	16 000		16 000	
45 641.15		3090	Personalausbildung, Kurse und übriger Personalaufwand	58 000		55 000	
1 635.00		3092	Beiträge an Personalverbände	3 000		3 000	
65 949.88		3100	Büromaterialien, Drucksachen	55 000		62 000	
168 247.75		3102	Gemeindepuls	143 000		160 000	
32 378.25		3110	Anschaffung von Mobilien und Maschinen	20 000		25 000	
		3130	Diverses Verbrauchsmaterial	300		400	
12 453.70		3150	Unterhalt von Mobilien und Maschinen	8 000		10 000	
12 148.00		3160	Miete und Leasing von Mobilien und Maschinen	12 000		14 000	

ALLGEMEINE VERWALTUNG 10 Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung

Rechnung 2008			Voranschlag 2009		Voranschlag 2010	
Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3 067.80		3170	2 000		3 500	
121 719.29		3180	125 000		128 000	
39 824.15		3181	53 000		55 000	
13 646.60		3183	15 000		15 000	
120 505.10		3185	130 000		100 000	
400.00		3188				
		3189			5 000	
		3300	2 000		2 000	
33 844.90		3520	37 000		42 000	
	542 606.44	4315		600 000		560 000
	50 000.00	4340		50 000		50 000
	281.00	4350				
	1 541.05	4360		2 000		2 000
	47 763.85	4361		60 000		55 000
	58 600.15	4362		40 000		55 000
	150.00	4370				
	39 684.65	4510		39 000		40 000
	12 507.50	4512		12 800		12 800
	50 840.00	4515		52 000		52 000
	344 520.00	4516		340 000		345 000
	71 305.02	4521		74 000		70 000
	40 000.00	4901		40 000		40 000
	43 000.00	4905		44 000		44 000
622 900.65	131 868.20	1041	597 300	115 000	609 000	120 000
496 107.00		3010	477 000		481 000	
40 255.25		3030	39 000		39 000	
50 440.05		3040	45 000		54 000	
11 154.95		3050	9 300		10 500	
6 785.50		3090	5 000		5 000	
11 941.30		3170	12 000		12 500	
6 216.60		3180	10 000		7 000	
	53 368.20	4310		50 000		50 000
	4 400.00	4362				5 000
	74 100.00	4900		65 000		65 000
351 423.20	56 476.95	1048	415 300	39 000	406 200	43 000

Rechnung 2008			Voranschlag 2009		Voranschlag 2010	
Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
22 675.00		3010 Löhne	40 000		42 000	
1 847.55		3030 Sozialversicherungsbeiträge	2 800		2 900	
333.00		3040 Personalversicherungsbeiträge	400		3 300	
278.85		3050 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	500		1 200	
200.00		3090 Übriger Personalaufwand	500		500	
6 278.00		3100 Büromaterialien, Drucksachen	12 000		10 000	
9 494.65		3110 Anschaffung von Mobilien und Maschinen	12 000		10 000	
401.20		3130 Verbrauchsmaterial	1 000		800	
2 769.45		3150 Unterhalt von Mobilien und Maschinen	20 000		3 000	
		3170 Spesenentschädigungen	500		500	
		3180 Registerharmonisierung	10 000			
189 574.00		3181 Dienstleistungen VRSG	198 000		200 000	
21 466.20		3182 IG Kommunikationsnetz St.Gallen, Netzanschluss	23 000		25 000	
58 707.35		3183 Support und übrige Dienstleistungen	65 000		65 000	
5 409.25		3184 Benützungsgebühren (Internet usw.)	7 000		10 000	
7 185.60		3185 Lizenzen	11 000		12 000	
23 051.50		3186 Einführungskosten			10 000	
		3187 Infostar / Programm Zivilstandsamt	1 600			
1 751.60		3189 Kostenanteil E-Government	10 000		10 000	
	26 500.00	4360 Rückerstattungen von Schulgemeinden		25 000		26 000
	22 196.95	4361 Diverse Rückerstattungen		6 000		9 000
	7 780.00	4902 Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten		8 000		8 000
265 183.35	38 340.75	107 Verwaltungsgebäude	261 400	29 000	237 800	31 000
265 183.35	38 340.75	1070 Gemeindehaus	261 400	29 000	237 800	31 000
92 545.25		3010 Löhne	97 000		97 000	
6 188.30		3030 Sozialversicherungsbeiträge	6 800		6 900	
8 606.60		3040 Personalversicherungsbeiträge	9 500		8 500	
2 429.05		3050 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	2 600		2 900	
3 917.00		3090 Übriger Personalaufwand	3 000		2 000	
12 483.85		3110 Anschaffung von Mobilien und Maschinen	10 000		4 000	
2 200.00		3111 Betriebsausstattungen, Bilder, usw.	2 000		2 000	
17 511.55		3120 Wasser, Energie	22 000		20 000	
14 764.20		3130 Verbrauchsmaterialien	12 000		12 000	
62 555.95		3140 Baulicher Unterhalt	53 000		49 000	
1 401.75		3150 Mobiliar- und übriger Unterhalt	3 000		2 000	
40.00		3170 Spesenentschädigungen	500		500	
8 939.85		3180 Versicherungsprämien, Grundsteuern, Abgaben	7 000		9 000	
31 600.00		3910 Intern verrechnete Materialkosten Anteil Heizung (von Werkhof)	33 000		22 000	
	22 840.00	4270 Mietzinsen		23 000		23 000
	15 500.75	4360 Rückerstattungen		6 000		8 000
61 154.35		108 Öffentliche Anlässe	45 500		48 500	
61 154.35		1080 Anlässe und Veranstaltungen	45 500		48 500	
75.70		3130 Diverses für Ausstellungen	500		500	
61 078.65		3180 Anlässe und Veranstaltungen, Empfänge, Jungbürgerfeier, Bundesfeier, Repräsentationen, Beiträge	45 000		48 000	

Erläuterungen zu den einzelnen Konten

10 Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung

1020 Gemeinderat, Kommissionen

3001 **Sitzungs- und Taggelder von Kommissionen**
Die bisher ausbezahlten Sitzungsgelder zeigen, dass mit einer Erhöhung gerechnet werden muss.

1040 Allgemeine Verwaltung

3102 **Gemeindepuls**
Anstieg der Portokosten und immer grösserer Umfang.

3185/
4315 **Gebührenaufwand/div. Abteilungen/Gebührenertrag**
Es werden wegen der neuen Passregelung im Einwohneramt weniger Gebührenaufwand und demzufolge auch weniger Gebührenertrag erwartet.

1048 Informatik

3150 **Unterhalt von Mobilien und Maschinen**
Ordentlicher, kleiner Unterhalt, da 2010 die meisten PCs ausgewechselt werden.

3186 **Einführungskosten**
Kursbesuche der Anwender von neuen Programmen.

ALLGEMEINE VERWALTUNG 11 Öffentliche Sicherheit

Rechnung 2008				Voranschlag 2009		Voranschlag 2010	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1 636 200.56	1 569 514.91	11	Öffentliche Sicherheit	1 653 300	1 549 500	1 677 500	1 749 800
	66 685.65		Saldo		103 800	72 300	
379 358.90	573 752.10	110	Rechtsaufsicht	425 400	603 000	450 000	635 000
303 579.10	502 178.45	1100	Grundbuchamt	320 400	522 000	333 500	544 000
254 032.95		3010	Löhne	265 000		279 000	
19 435.00		3030	Sozialversicherungsbeiträge	21 000		22 000	
20 062.65		3040	Personalversicherungsbeiträge	24 000		24 000	
2 188.35		3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	2 400		2 500	
5 030.00		3090	Personalausbildung, Kurse und übriger Personalaufwand	5 000		2 000	
36.80		3170	Spesenentschädigungen	500		500	
1 653.35		3180	Gebührenbelastungen, div.	2 500		2 000	
1 140.00		3181	Justiz- und Polizeidepartement Inspektion Grundbuchamt			1 500	
	423 656.45	4311	Verwaltungsgebühren Grundbuchamt		470 000		490 000
	12 696.00	4360	Diverse Rückvergütungen (Versicherungen, usw.)		7 000		9 000
	65 826.00	4510	Rückerstattungen Kanton (GVA): Schätzungswesen		45 000		45 000
51 266.30	70 356.45	1101	Vermessungswerk	80 000	81 000	90 000	91 000
51 266.30		3183	Kosten Grundbuchgeometer	80 000		90 000	
	69 260.95	4310	Vermessungsgebühren		80 000		90 000
	1 095.50	4350	Verkäufe von Plankopien u. div.		1 000		1 000
24 038.50	1 217.20	1102	Geografisches Informationssystem (GIS)	24 500		26 000	
192.05		3130	Verbrauchsmaterial	500		500	
23 846.45		3180	Dienstleistungen GIS-Fachstelle	24 000		25 500	
	794.55	4310	Gebühren für Planerstellungen				
	422.65	4360	Rückerstattungen				
475.00		1108	Übrige Rechtsaufsicht	500		500	
475.00		3180	Eichwesen	500		500	
155 113.55		111	Polizei	160 500	200		
155 113.55		1110	Polizei	160 500	200		
797.60		3180	Untersuchungs- und Transportkosten	500			
154 315.95		3510	Kostenanteil Kantonspolizei	160 000			
		4360	Rückerstattungen		200		
13 024.30	5 230.00	112	Rechtssprechung	6 700	2 000		
13 024.30	5 230.00	1120	Rechtssprechung	6 700	2 000		
12 000.00		3000	Löhne Vermittler	6 000			
882.55		3030	Sozialversicherungsbeiträge	500			
74.40		3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	100			
67.35		3170	Spesenentschädigung	100			
	5 230.00	4310	Gebühren Vermittleramt		2 000		
942 620.21	942 620.21	114	Feuerwehr (Spezialfinanzierung)	889 200	889 200	1 058 500	1 058 500
349 363.45	349 363.45	1141	Feuerwehr Wittenbach-Häggenschwil	309 900	309 900	450 700	450 700
119 141.25		3010	Löhne	140 000		150 000	
1 438.80		3030	Sozialversicherungsbeiträge	1 500		1 500	
477.30		3050	Unfallversicherungsbeiträge	600		600	
18 364.35		3090	Ausbildungs- und Kurskosten, übriger Personalaufwand	17 000		20 000	

ALLGEMEINE VERWALTUNG 11 Öffentliche Sicherheit

Rechnung 2008			Voranschlag 2009		Voranschlag 2010	
Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3 783.55		3100	Büromaterialien, Drucksachen, Inserate	4 000		4 000
87 801.20		3110	Anschaffung von Fahrzeugen, Dienstkleidern und Geräten	20 000		25 000
3 528.50		3120	Wasser, Energie	1 500		4 000
12 714.30		3130	Verbrauchsmaterialien	13 000		13 000
18 921.05		3150	Unterhalt von Geräten, Fahrzeugen und Dienstkleidern	17 000		25 000
2 691.90		3170	Spesenentschädigungen	5 000		4 000
5 078.65		3180	Dienstleistungen Dritter, div.	5 000		5 000
15 930.10		3181	Versicherungsprämien, Motorfahrzeugsteuern, div.	12 000		12 000
10 592.50		3183	Alarmierungssystem, Telefon usw.	15 000		13 000
		3300	Abschreibungen von Gebühren	5 000		5 000
		3360	Abschreibung Mannschaftstransporter			120 000
4 810.00		3521	Gemeinde Häggenschwil Anteil Materialwart	7 000		5 000
34 900.00		3900	Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten	36 300		33 600
6 000.00		3905	Intern verrechneter Verwaltungskostenbeitrag an Gemeinde	6 000		6 000
3 190.00		3906	Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten / Sitzungsgelder	4 000		4 000
	16 670.70	4360	Rückerstattungen		20 000	20 000
		4370	Bussen		1 000	1 000
	41 262.20	4520	Betriebskostenbeitrag Häggenschwil		35 100	53 400
	21 685.00	4610	Beiträge GVA		24 000	25 000
	269 745.55	4901	Interne Verrechnung / Betriebskostenbeitrag Wittenbach		229 800	351 300
501 076.56	593 256.76	1145	Feuerschutz Wittenbach	474 800	579 300	600 700
600.00		3011	Löhne Feuerschauer	1 000		1 000
42.90		3030	Sozialversicherungsbeiträge	100		100
1.15		3050	Unfallversicherungsbeiträge			
		3140	Baulicher Unterhalt	2 000		2 000
400.00		3141	Unterhalt Hydrantennetz	400		400
12.00		3170	Spesenentschädigungen	200		200
		3180	Versicherungsprämien, div.	1 000		
2 991.75		3290	Vergütungen für Steuervorauszahlungen und Rückerstattungszinsen	2 000		3 000
13 625.21		3300	Abschreibungen von Ersatzabgaben und Gebühren	25 000		20 000
100 000.00		3360	Abschreibung Feuerwehrdepot	100 000		100 000
75 000.00		3361	Abschreibung Anteil Beitrag an Gruppenwasserversorgung	75 000		90 000
8 758.00		3520	Beitrag an Chemiewehrstützpunkt (bisher Kto. 1141.3520)	8 800		8 900
1 900.00		3900	Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten	2 500		1 800
269 745.55		3901	Interne Verrechnung / Anteil Kosten Wittenbach an gemeinsamer Feuerwehr	229 800		351 300
28 000.00		3932	Zinsbelastung für Investitionen der Feuerwehr	27 000		22 000

Rechnung 2008				Voranschlag 2009		Voranschlag 2010	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	4674.32	4210	Verzugszinsen		5000		5000
	580882.44	4300	Feuerwehrrabgabe		565000		595000
	7700.00	4930	Zins zu Gunsten Spezialfinanzierung «Feuerwehr»		9300		7800
92 180.20		1149	Ausgleich Spezialfinanzierung Feuerwehr	104 500		7 100	
92 180.20		3810	Einlage in Spezialfinanzierung	104 500		7 100	
14 525.90		115	Militär	22 700		12 200	
14 525.90		1150	Militär	22 700		12 200	
1 886.10		3140	Baulicher Unterhalt Schiessanlagen	14 000		4 000	
2 637.50		3160	Baurechtszinsen	2 700		2 700	
2 251.20		3181	Versicherungen, Gebühren usw.	3 000		3 000	
115.70		3183	Rekrutierung, Entlassungsfeier	1 000		500	
7 635.40		3650	Beitrag an Schützengesellschaft und diverse	2 000		2 000	
131 557.70	47 912.60	116	Bevölkerungsschutz	148 800	55 100	156 800	56 300
93 458.55	28 096.20	1161	Regionale Zivilschutzorganisation Allgemeine Aufwendungen und Erträge	101 500	28 500	108 500	28 200
11 000.00		3010	Löhne	13 000		15 000	
909.70		3030	Sozialversicherungsbeiträge	1 500		1 500	
27.30		3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	100		100	
300.00		3090	Übriger Personalaufwand	1 000		1 000	
		3100	Büromaterialien, Drucksachen	1 500		1 500	
5 877.60		3110	Anschaffung von Mobilien und Maschinen	1 000		1 000	
		3114	Anschaffung von Zivilschutzmaterial	1 000		2 000	
1 356.60		3130	Verbrauchsmaterialien	2 000		2 000	
71.55		3150	Unterhalt von Zivilschutzmaterial	2 000		2 500	
		3170	Spesenentschädigungen	1 000		1 000	
75.00		3180	Kosten Alarmierung	1 700		3 000	
3 868.80		3181	Versicherungsprämien, Abgaben usw.	3 700		3 900	
2 632.00		3183	Kosten bei Kursen, Übungen	5 000		5 000	
17 200.00		3900	Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten	15 000		17 000	
40 000.00		3901	Intern verrechneter Aufwand Anteil Zivilschutzstellenleiter	40 000		40 000	
7 780.00		3902	Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten / EDV-Kosten	8 000		8 000	
2 360.00		3906	Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten / Sitzungsgelder	4 000		4 000	
	2 268.00	4360	Rückerstattungen		2 500		2 000
	25 828.20	4520	Rückerstattungen von Gemeinden		26 000		26 200
37 979.15	19 718.60	1162	Regionale Zivilschutzorganisation Bauten und Anlagen	35 000	22 600	36 000	24 900
10 404.10		3110	Anschaffung von Mobilien, Maschinen und Einrichtungen	2 000		3 000	
12 897.20		3120	Wasser, Energie, Heizmaterial	10 000		10 000	
167.40		3130	Verbrauchsmaterial	1 500		1 500	
1 231.95		3140	Baulicher Unterhalt	3 000		3 000	
6 296.85		3150	Übriger Unterhalt	4 000		4 000	
420.00		3160	Mietzinsen	500		500	

ALLGEMEINE VERWALTUNG 11 Öffentliche Sicherheit

Rechnung 2008				Voranschlag 2009		Voranschlag 2010	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
		3161	Mieten, Entschädigungen an Quartiergeber (für Militär)	5000		5000	
5973.50		3180	Versicherungsprämien, Grundsteuern, Telefon, Abgaben und div.	8000		8000	
588.15		3521	Kostenbeteiligung Sanitätsposten Häggenschwil	1000		1000	
		4340	Vergütungen für Einquartierungen		10000		10000
	3818.60	4520	Rückerstattungen von Gemeinden		2600		4000
	15900.00	4600	Bundesbeitrag an Unterhalt von Zivilschutzanlagen		10000		10900
120.00	97.80	1165	Regionaler Gemeindeführungsstab	12300	4000	12300	3200
		3000	Entschädigungen, Taggelder	3100		3100	
		3090	Ausbildungs- und Kurskosten	6000		6000	
		3130	Verbrauchsmaterial	200		200	
		3170	Spesenentschädigungen	2000		2000	
120.00		3180	Versicherungsbeiträge, Gebühren und div.				
		3905	Intern verrechneter Verwaltungskostenbeitrag an Gemeinde	1000		1000	
	97.80	4520	Rückerstattungen von Gemeinden		4000		3200

Erläuterungen zu den einzelnen Konten

11 Öffentliche Sicherheit**1100 Grundbuchamt****4311 Verwaltungsgebühren**

Erwartete leichte Zunahme der ertragsintensiven Geschäfte.

1110 Polizei**3510 Kostenanteil Kantonspolizei**

Mit der Neuregelung der Kostenaufteilung Kanton und Gemeinden und den Auswirkungen der Steuergesetzrevisionen werden diese Kosten voll durch den Kanton getragen.

1120 Vermittler

Als Folge des IV. Nachtrages zum Gerichts-gesetz ist der Gerichtskreis für das Vermittleramt zuständig. Deshalb fallen für die Gemeinden keine Kosten mehr an.

1141 Feuerwehr Wittenbach-Häggenschwil**3360 Abschreibung Mannschaftstransporter**

Die Netto-Anschaffungskosten werden direkt abgeschrieben.

4520/ Betriebskostenbeitrag Häggenschwil/**4901 Interne Verrechnung / Betriebskostenbeitrag Wittenbach**

Die Nettokosten der gemeinsamen Feuerwehr werden gemäss einem Schlüssel aufgeteilt. Nachdem diese Kosten höher als im Budget 2009 ausfallen, erhöhen sich dementsprechend auch die Beiträge der Gemeinden Häggenschwil und Wittenbach.

1145 Feuerschutz Wittenbach**3901 Interne Verrechnung /****Anteil Kosten an gemeinsamer Feuerwehr**

Mehr Gesamtkosten der gemeinsamen Feuerwehr und deshalb auch mehr Anteil von Wittenbach.

4300 Feuerwehrabgabe:

Leichter Anstieg der Ersatzabgaben bei gleichbleibendem Tarif.

1149 Ausgleich Spezialfinanzierung Feuerwehr**3810 Einlage in Spezialfinanzierung**

Einlage in die Spezialfinanzierung zum Ausgleich der Kontengruppe 1145 (Feuerschutz Wittenbach).

ALLGEMEINE VERWALTUNG 12 Bildung

Rechnung 2008				Voranschlag 2009		Voranschlag 2010	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
16987 164.72	521 278.79	12	Bildung	17 291 600		17 936 500	
	16 465 885.93		Saldo		17 291 600		17 936 500
16891 594.72	521 278.79	121	Volksschule	17 193 000		17 838 300	
16891 594.72	521 278.79	1210	Volksschule	17 193 000		17 838 300	
10 700 282.22		3450	Finanzbedarf Primarschulgemeinde Wittenbach	11 236 000		11 848 000	
6 174 642.60		3451	Finanzbedarf Regionale Oberstufenschulgemeinde Grünau, Wittenbach	5 922 000		5 953 300	
16 669.90		3453	Finanzbedarf Schulgemeinde Häggenschwil	35 000		37 000	
	406 475.34	4450	Rückerstattung Steuerbedarf aus früheren Jahren (Auflösung Reserven der Primarschulgemeinde)				
	114 803.45	4451	Rückerstattung Steuerbedarf aus früheren Jahren (Auflösung Reserven der Reg. Oberstufensch. Grünau)				
94 970.00		125	Allgemeinbildende Schulen	97 600		97 200	
94 970.00		1250	Allgemeinbildende Schulen	97 600		97 200	
94 970.00		3620	Zweckverband Schule für Musik: Kostenbeitrag	97 600		97 200	
600.00		129	Übrige Bildungsstätten	1 000		1 000	
600.00		1290	Übrige Bildungsstätten	1 000		1 000	
600.00		3650	Beiträge	1 000		1 000	

Erläuterungen zu den einzelnen Konten

12 Bildung

1210 Volksschule

3450/ Finanzbedarf der Schulgemeinden

3451 Bedarf gemäss den separaten Budgets der Primar- und der Regionalen Oberstufenschulgemeinde. Die Begründungen der Differenzen gegenüber dem Vorjahr sind den jeweiligen Budgets der Schulgemeinden zu entnehmen.

ALLGEMEINE VERWALTUNG 13 Kultur, Freizeit

Rechnung 2008				Voranschlag 2009		Voranschlag 2010	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
886 291.90	36 278.45	13	Kultur, Freizeit	1 064 200	34 500	1 127 100	46 500
	850 013.45		Saldo		1 029 700		1 080 600
148 249.80	12 014.40	130	Kultur	203 300	14 500	179 200	23 500
89 460.30	1 200.00	1300	Kulturförderung	134 500		91 700	
940.00		3111	Kauf von Bildern und übrigen Kulturgegenständen	5 000		5 000	
971.00		3180	Versicherungen	1 500		1 200	
845.00		3183	Kulturelle Veranstaltungen	5 000		5 000	
595.30		3185	Integrationsaufgaben und Partizipation	5 000		5 000	
20 974.00		3650	Beiträge an Dorfvereine	25 000		25 000	
		3653	Beitrag an Felsensanierung Peter und Paul	18 000			
26 500.00		3655	Beitrag an Stadttheater	27 000		13 500	
12 000.00		3656	Beitrag, Anschaffungen und Unterhalt von Museumsgütern	12 000		12 000	
		3657	Interkulturelles Fest	15 000			
16 885.00		3658	Beitrag an Bibliotheken/Ludotheken	11 000		15 000	
9 750.00		3659	Übrige Beiträge	10 000		10 000	
	1 200.00	4351	Verkauf von Wittenbacher Geschichtsbuch				
20 000.00		1301	Gemeindesaal Grünau	20 000		20 000	
20 000.00		3520	Saalbetrieb	20 000		20 000	
27 975.10		1305	Schloss Dottenwil	34 300		52 000	8 000
15 246.80		3140	Baulicher Unterhalt	18 000		49 000	
		3180	Telefon, div.	500			
2 728.30		3181	Versicherungsprämien, Grundsteuern	3 000		3 000	
		3185	Strassenperimeter	12 800			
10 000.00		3650	Beitrag an IG Schloss Dottenwil				
		4610	Kanton / Denkmalpflege				8 000
10 814.40	10 814.40	1309	Dr. Rottmann-Fonds	14 500	14 500	15 500	15 500
		3180	Gebühren, div.	500		500	
5 000.00		3651	Verschiedene Beiträge an gemeinnützige Institutionen	5 000		5 000	
4 064.40		3660	Diverse Beiträge	8 000		8 000	
1 750.00		3906	Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten / Sitzungsgelder	1 000		2 000	
	7 114.40	4800	Entnahmen aus Fonds		10 900		12 000
	3 700.00	4930	Zins zu Gunsten Fonds		3 600		3 500
21 887.50		133	Parkanlagen, Wanderwege	61 800		114 000	
21 887.50		1330	Parkanlagen, Wanderwege	61 800		114 000	
1 788.00		3110	Anschaffung von Mobilien und Geräten	1 000		1 500	
1 056.80		3120	Wasser, Energie usw.	1 800		1 500	
2 150.80		3130	Verbrauchs- und Baumaterial	3 000		2 000	
16 128.70		3140	Unterhalt Wanderwege, Parkanlagen und Spielplätze	5 000		13 000	
		3145	Unterhalt und Sanierung von Kinderspielplätzen	50 000		95 000	
263.20		3181	Grundsteuern div.	500		500	
500.00		3650	Verein Kantonal St. Gallische Wanderwege / Beitrag u. div.	500		500	
599 782.50	17 650.75	134	Sport	655 800	18 000	685 000	18 000

Rechnung 2008			Voranschlag 2009		Voranschlag 2010		
Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
599 782.50	17 650.75	1340	Sport	655 800	18 000	685 000	18 000
77 196.60		3010	Löhne	82 000		86 000	
6 137.80		3030	Sozialversicherungsbeiträge	6 400		6 800	
8 023.65		3040	Personalversicherungsbeiträge	9 400		9 400	
2 460.70		3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	2 500		2 800	
1 988.75		3090	Übriger Personalaufwand	5 000		4 000	
4 214.80		3110	Anschaffung von Maschinen und Geräten	5 000		4 000	
11 320.20		3120	Wasser, Energie	18 000		20 000	
16 126.25		3130	Verbrauchsmaterialien	20 000		20 000	
25 128.30		3140	Unterhalt Sportstätten	38 000		38 000	
11 181.55		3141	Baulicher Unterhalt Garderobengebäude	4 000		6 000	
4 468.85		3150	Unterhalt von Geräten	3 500		3 000	
220.35		3170	Spesenentschädigungen	1 500		1 000	
3 659.45		3180	Versicherungsprämien, Grundsteuern, Telefon und div.	4 000		4 000	
36 322.00		3650	Beiträge an Sportvereine	30 000		30 000	
391 333.25		3651	Beitrag an Schwimmbadgenossenschaft Sonnenrain / Defizitbeitrag	420 000		450 000	
		3656	Baubeitrag an Regionales Leistungszentrum in Wil	6 500			
	17 650.75	4360	Rückerstattungen		18 000		18 000
116 372.10	6 613.30	137	Übrige Freizeitgestaltung	143 300	2 000	148 900	5 000
8 341.20		1372	Pfadiheime	13 300		4 000	
		3130	Verbrauchsmaterial	1 000			
7 251.60		3140	Baulicher Unterhalt	11 000		2 500	
1 089.60		3180	Versicherungen, Abgaben, div.	1 300		1 500	
108 030.90	6 613.30	1375	Jugendarbeit / Jugendtreff	130 000	2 000	144 900	5 000
74 493.80		3010	Löhne	93 000		105 000	
6 149.65		3030	Sozialversicherungsbeiträge	7 200		7 800	
6 542.65		3040	Personalversicherungsbeiträge	5 900		7 800	
721.50		3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	800		1 000	
1 851.25		3090	Übriger Personalaufwand	3 000		3 000	
1 799.55		3100	Büromaterialien, Drucksachen, Inserate usw.	2 500		2 500	
1 639.85		3110	Anschaffung von Mobilien, Maschinen und Einrichtungen	2 000		2 000	
1 546.30		3130	Div. Verbrauchsmaterial	1 500		1 500	
1 039.75		3140	Baulicher Unterhalt	2 000		2 000	
670.00		3170	Spesenentschädigungen	600		700	
1 563.60		3180	Versicherungen, Abgaben, Telefon und div.	1 500		1 600	
10 013.00		3181	Veranstaltungen inkl. Ferienspass	10 000		10 000	
	6 613.30	4360	Diverse Rückerstattungen (inkl. Ferienspass)		2 000		5 000

Erläuterungen zu den einzelnen Konten

13 Kultur, Freizeit

1300 Kulturförderung

3655 Beitrag an Stadttheater

Anteil Kosten für Wittenbach gemäss neuem Verteilschlüssel für Gemeinden in der Umgebung.

1330 Parkanlagen, Wanderwege

3145 Unterhalt und Sanierung von Kinderspielplätzen

Gemäss vielseitigem Wunsch von Eltern sollen die bestehenden Kinderspielplätze verbessert und ausgebaut werden. Nach dem Hirschenpärkli soll nun der Spielplatz in St.Konrad saniert und angepasst werden. Dazu räumt die Kath. Kirchgemeinde Wittenbach als Eigentümerin der Polit. Gemeinde Wittenbach das dingliche Recht ein, auf dem Grundstück einen öffentlich zugänglichen Kinderspielplatz zu betreiben.

1340 Sport

3651 Beitrag an Schwimmbadgenossenschaft

Sonnenrain / Defizitbeitrag

Beitrag zur Abdeckung des Defizits 2009.

ALLGEMEINE VERWALTUNG 14 Gesundheit

Rechnung 2008			Voranschlag 2009		Voranschlag 2010	
Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
317904.85		14	282900		342100	
	317904.85			282900		342100
315280.30		145	280600		339300	
315280.30		1450	280600		339300	
36195.00		3520	46000		40000	
1320.00		3652	1300		1300	
97274.80		3653	92000		118000	
180490.50		3654	141300		180000	
1306.00		148	1300		1300	
1306.00		1480	1300		1300	
1306.00		3520	1300		1300	
1318.55		149	1000		1500	
1318.55		1490	1000		1500	
1218.55		3180	500		1000	
100.00		3650	500		500	

Erläuterungen zu den einzelnen Konten

14 Gesundheit

1450 Ambulante Krankenpflege

3653 **Pro Senectute, Haushilfe und Beratung**
Erhöhung der Ansätze der Hilfen zu Hause von Fr. 13.00 auf Fr. 15.00 pro Stunde und grössere Beanspruchung der Dienstleistungen.

3654 **Spitex-Verein/Beitrag**

Vorzeitig erhöhte Kostenbeteiligung gemäss Leistungsvereinbarung zwischen den politischen Gemeinden als Auftraggeberinnen und dem Spitexverein Wittenbach-Häggenwil-Muolen als Auftragnehmer.

ALLGEMEINE VERWALTUNG 15 Soziale Wohlfahrt

Rechnung 2008				Voranschlag 2009		Voranschlag 2010	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
14 235 317.68	9 808 558.58	15	Soziale Wohlfahrt	14 093 600	9 832 800	14 296 700	10 462 800
	4 426 759.10		Saldo		4 260 800		3 833 900
1 294 124.40	655 675.10	150	Sozialversicherungen	1 430 000	750 000	850 000	860 000
659 374.30		1500	Sozialversicherungen	680 000			
659 374.30		3611	Beitrag an die Ergänzungsleistungen AHV/IV	680 000			
634 750.10	655 675.10	1501	Krankenpflege-Grundversicherung	750 000	750 000	850 000	860 000
3 178.80		3610	Kantonsanteil an Verlustscheinbewirtschaftung				
631 571.30		3665	Krankenpflege-Grundversicherung	750 000		850 000	
	10 431.55	4365	Krankenpflege-Grundversicherung Rückerstattung		10 000		10 000
	645 243.55	4610	Rückerstattung Sozialversicherungsanstalt		740 000		850 000
1 142 977.35	317 914.70	153	Allgemeine Sozialhilfe	1 075 200	286 000	1 194 200	376 500
560 578.75	79 929.95	1530	Allgemeine Sozialhilfe	453 700	53 000	518 900	103 000
3 200.00		3000	Behördenentschädigung	4 000		4 000	
242.90		3030	Sozialversicherungsbeiträge				
19.10		3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge				
4 030.65		3100	Drucksachen				
		3170	Spesenentschädigungen	200		200	
3 681.65		3180	Mühewaltsentschädigungen, Betriebs- u. Prozesskosten, div.	6 000		6 000	
11 401.30		3181	Bekämpfung Sucht in der Gemeinde	15 000		15 000	
662.80		3183	Begutachtungen	3 000		3 000	
6 118.00		3185	Überarbeitung Alterskonzept	10 000			
7 099.90		3610	Beitrag an Frauenhaus St.Gallen	10 000		10 000	
66 223.80		3650	Stiftung Suchthilfe, St.Gallen	75 000		80 000	
4 340.00		3651	Verschiedene Beiträge an gemeinnützige Institutionen	5 000		5 000	
2 081.45		3660	Diverse Beiträge	2 000		2 000	
96 362.55		3662	Mutterschaftsbeiträge	70 000		140 000	
351 650.25		3666	Ausgesteuertenhilfe	250 000		250 000	
3 464.40		3667	Siftung Business House	3 500		3 700	
	-820.00	4360	Diverse Rückerstattungen		3 000		3 000
	80 749.95	4362	Rückerstattung von Mutterschaftsbeiträgen		50 000		100 000
346 549.60	500.00	1531	Soziale Dienste	368 500		376 300	500
289 365.45		3010	Löhne	299 000		309 000	
23 147.90		3030	Sozialversicherungsbeiträge	24 000		24 800	
25 360.90		3040	Personalversicherungsbeiträge	32 000		32 000	
2 815.35		3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	3 000		3 000	
5 073.90		3090	Übriger Personalaufwand	5 000		5 000	
230.70		3170	Spesenentschädigungen	500		500	
555.40		3180	Übrige Dienstleistungen und Honorare	5 000		2 000	
	500.00	4360	Rückerstattungen von Sozialzulagen Versicherungen und div.				500
222 080.50	226 057.60	1532	Asylsuchende	243 000	230 000	284 000	270 000
3 168.30		3180	Diverse Dienstleistungen	3 000		4 000	
218 912.20		3660	Unterstützungen	240 000		280 000	
	50 718.90	4360	Rückerstattungen		30 000		40 000
	175 338.70	4610	Staatsbeiträge		200 000		230 000

Rechnung 2008				Voranschlag 2009		Voranschlag 2010	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
13768.50	11427.15	1533	Ausgewiesene Asylanten	10000	3000	15000	3000
13768.50		3660	Unterstützungen	10000		15000	
	3352.15	4360	Rückerstattungen		3000		3000
	8075.00	4610	Staatsbeiträge				
1914793.95	813931.95	154	Kinder und Jugendliche	1883900	651800	1974000	724300
504105.45	278252.95	1540	Kinder und Jugendliche	456000	200800	575000	281300
2903.90		3100	Pro-Juventute-Elternbriefe	3000		3000	
382758.25		3650	Unterbringung in Heimen	300000		400000	
1000.00		3651	Beitrag an Pro Juventute	1000			
5824.80		3652	Stiftung Kinder- und Jugendpsychiatrische Dienste St.Gallen	8000		8000	
2748.20		3653	Beratungsstelle für Familien	4000		4000	
100000.00		3655	Familienergänzende Kinderbetreuung	115000		114000	
3427.15		3656	Kinderschutzzentrum	20000		40000	
593.15		3657	Regionale interdisziplinäre Kinderschutzgruppen			1000	
4850.00		3660	Beiträge an Private und Jugendorganisationen	5000		5000	
	270.00	4360	Rückerstattung von Pro-Juventute-Elternbriefen		300		300
	535.00	4361	Div. Rückerstattungen				
	21000.00	4365	Rückerstattung an die Unterbringung in Heimen		10500		21000
	256447.95	4610	Staatsbeiträge an die Unterbringung in Kinder- und Jugendheimen		190000		260000
707882.90	428913.50	1541	Alimentenbevorschussungen	730000	380000	700000	380000
707882.90		3660	Alimentenbevorschussungen	730000		700000	
	428913.50	4360	Rückerstattungen Alimente		380000		380000
702805.60	106765.50	1543	Sozial-, Erziehungs- und Jugendberatung, Amtsvormundschaft	697900	71000	699000	63000
574719.15		3010	Löhne	576000		575000	
42437.20		3030	Sozialversicherungsbeiträge	41000		43000	
61822.50		3040	Personalversicherungsbeiträge	60000		60000	
4642.95		3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	4900		5000	
11245.50		3090	Übriger Personalaufwand	7000		7000	
7820.80		3170	Spesenentschädigungen	8000		8000	
100.00		3180	Entschädigung für Referenten, div.	1000		1000	
17.50		3181	Präventionsprojekte				
	41075.00	4310	Gebühren Amtsvormundschaft und Sozialberatungsstelle		25000		25000
	25704.50	4311	Gebühren Erziehungs- und Jugendberatungsstelle		28000		30000
	39986.00	4360	Rückerstattungen von Sozialzulagen, Versicherungen, div.		18000		8000
8100.00		155	Invalidität	9500		9500	
8100.00		1550	Invalidität	9500		9500	
4400.00		3651	Beitrag an Pro Infirmis	4500		4500	
3700.00		3652	Verschiedene Beiträge	5000		5000	
31365.85		156	Sozialer Wohnungsbau Wohnbau- und Eigentumsförderung WEG	30000		31000	
31365.85		1560	Sozialer Wohnungsbau Wohnbau- und Eigentumsförderung WEG	30000		31000	

ALLGEMEINE VERWALTUNG 15 Soziale Wohlfahrt

Rechnung 2008			Voranschlag 2009		Voranschlag 2010	
Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
31 365.85		3650	30 000		31 000	
7 253 453.38	6 357 766.55	157	7 206 000	6 620 000	7 569 000	6 847 000
		1570			50 000	
		3180			50 000	
7 253 453.38	6 357 766.55	1571	7 206 000	6 620 000	7 519 000	6 847 000
3 749 816.00		3010	3 837 000		4 126 000	
286 445.30		3030	285 000		295 000	
336 254.70		3040	350 000		360 000	
35 930.60		3050	36 000		36 000	
35 631.40		3090	36 000		36 000	
25 561.70		3091	26 000		26 000	
19 481.15		3100	16 000		16 000	
165 761.44		3110	95 000		165 000	
186 156.75		3120	165 000		165 000	
301 460.55		3130	310 000		310 000	
43 816.20		3132	39 000		40 000	
40 513.55		3133	45 000		45 000	
88 781.80		3135	85 000		82 000	
218 484.94		3140	145 000		147 000	
21 691.70		3150	20 000		23 000	
113 740.05		3160	114 000		90 000	
		3170	1 000		1 000	
17 428.40		3180	32 000		32 000	
2 810.40		3181	7 000		7 000	
53 892.60		3182	60 000		60 000	
46 642.25		3183	62 000		42 000	
33 304.85		3184	28 000		28 000	
2 577.05		3185	4 000		4 000	
12 000.00		3905	12 000		12 000	
5 270.00		3906	6 000		6 000	
590 000.00		3933	570 000		545 000	
260 000.00		3944	260 000		260 000	
560 000.00		3945	560 000		560 000	
	14 100.00	4270		16 000		16 000
	3 965 616.05	4320		4 178 000		4 065 000
	1 991 646.90	4321		2 030 000		2 360 000
	31 645.90	4322		31 000		31 000
	3 553.95	4323		1 000		1 000
	8 163.85	4324		7 000		19 000

Rechnung 2008				Voranschlag 2009		Voranschlag 2010	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	1 148.80	4325	Übrige Dienstleistungen		2 000		2 000
	19 652.05	4326	Verpflegung Personal		25 000		25 000
	4 951.45	4327	Verpflegung Dritte		5 000		5 000
	27 156.20	4340	Benützungsgebühren		38 000		38 000
	68 195.45	4350	Café Rondo		70 000		68 000
	36 299.80	4351	Verkauf von Lebensmitteln und Getränken (Laden)		35 000		37 000
	126 463.65	4361	Rückerstattungen von Sozialzulagen und Versicherungen		120 000		116 000
	54 092.60	4362	Rückerstattung Telefongebühren		54 000		55 000
		4365	Rückerstattung Spitex				4 000
	5 079.90	4690	Spenden		8 000		5 000
2 578 502.75	1 663 270.28	158	Finanzielle Sozialhilfe	2 445 000	1 525 000	2 655 000	1 655 000
2 433 341.20	1 139 077.70	1581	Ortsbürger	195 000	110 000	195 000	110 000
37 135.20		3620	Unterstützungen in andern Gemeinden	45 000		45 000	
206 206.00		3660	Unterstützungen in der Gemeinde	150 000		150 000	
	113 907.70	4360	Rückerstattungen		110 000		110 000
399 971.50	314 162.30	1582	Kantonsbürger	350 000	200 000	360 000	175 000
399 971.50		3660	Unterstützungen in der Gemeinde	350 000		360 000	
	248 559.60	4360	Rückerstattungen		150 000		150 000
	65 602.70	4620	Rückerstattungen von Gemeinden		50 000		25 000
675 195.60	492 925.40	1583	Bürger anderer Kantone	700 000	525 000	800 000	580 000
675 195.60		3660	Unterstützungen in der Gemeinde	700 000		800 000	
	463 095.90	4360	Rückerstattungen		500 000		550 000
	29 829.50	4620	Rückerstattungen von Gemeinden		25 000		30 000
1 259 994.45	742 274.88	1584	Ausländer	1 200 000	690 000	1 300 000	790 000
1 259 994.45		3660	Unterstützungen in der Gemeinde	1 200 000		1 300 000	
	743 874.88	4360	Rückerstattungen		690 000		790 000
	-1 600.00	4620	Rückerstattungen vom Staat				
12 000.00		159	Humanitäre Hilfen, Patenschaften	14 000		14 000	
12 000.00		1590	Humanitäre Hilfen, Patenschaften	14 000		14 000	
12 000.00		3650	Beitrag an Schweizerische Patenschaft für bedrängte Gemeinden	12 000		12 000	
		3655	Diverse Beiträge	2 000		2 000	

Erläuterungen zu den einzelnen Konten

15 Soziale Wohlfahrt

1500 Sozialversicherungen

3611 **Beitrag an die Ergänzungsleistungen zur AHV/IV**
Mit der Annahme der Änderung des EL-Gesetzes an der Urnenabstimmung vom 27. September 2009 fallen diese Zahlungen nicht mehr an.

1501 Krankenpflege-Grundversicherung

Erhöhung der Prämienzahlungen und entsprechend grössere Rückerstattung durch die Sozialversicherungsanstalt.

1530 Allgemeine Sozialhilfe

3662 **Mutterschaftsbeiträge**
Unter die Leistungspflicht der Gemeinde gehen die Beiträge an nicht erwerbstätige Berechtigte. Es zeichnet sich wiederum eine Zunahme ab.

4362 **Rückerstattung von Mutterschaftsbeiträgen**
Es kann mit einer Zunahme der Rückerstattung gerechnet werden.

1532 Asylsuchende

3660 **Unterstützungen/Staatsbeiträge**
4610 Anstieg der Asylsuchenden, was mehr Unterstützungskosten als auch Staatsbeiträge auslöst.

1540 Kinder und Jugendliche

3650/ **Unterbringung in Heimen/Staatsbeiträge**
4610 Die momentane Situation und die bereits bekannten Fälle von Heimeinweisungen führen zu Mehrausgaben und auch zu Mehreinnahmen vom Staat.

3656 **Kinderschutzzentrum**
Die jeweiligen Zahlungen der Gemeinde setzen sich aus einem Grundbeitrag je Einwohner und nach Aufenthaltstagen von Kindern zusammen. Die bisherigen Erfahrungen zeigen, dass diese Budgetposition erhöht werden muss.

4365 **Rückerstattung an die Unterbringung in Heimen**
Kostenbeitrag der Schulgemeinde für die Unterbringung von zwei Schülern während eines halben Jahres.

1541 Alimentenbevorschussungen

3660 **Alimentenbevorschussungen**
Nach heutigem Stand kann mit einem leichten Rückgang der Bevorschussungen gerechnet werden.

1543 Sozial-, Erziehungs- und Jugendberatung

4360 **Rückerstattungen**
Rückgang der Zahlungen von Kinder- und Ausbildungszulagen.

1570 Altersheim, Pflegeheim

3180 **Planungskredit Kappelhof**
Planungskredit für eine Studie zum Neubau zusätzlicher Alterswohnungen und einer Anlage für demente Bewohner. Dieser Bedarf ist aufgrund der Überarbeitung des Alterskonzeptes ausgewiesen.

1571 Alterszentrum Kappelhof

3010 **Löhne**
Nebst den üblichen Lohnanpassungen sind Stellenplanerweiterungen bei der Hauswirtschaft sowie für die Pflege und Betreuung von vier zusätzlichen Zimmern enthalten.

3110 **Anschaffung von Mobilien, Maschinen, Fahrzeugen usw.**
Einführung einer elektronischen Pflegedokumentation sowie Erneuerung der bisherigen EDV-Anlage.

3160 **Baurechtszinsen**
Dank des tiefen Hypothekarzinseszins reduziert sich auch der Baurechtszins.

3933 **Zinsbelastung für Investitionen Alterszentrum Kappelhof**
Dank den jährlich vorgenommenen Abschreibungen und dem tiefen Zinssatz reduziert sich die Zinsbelastung.

4320/ **Pensions- und Tagestaxen/Pflegetaxen/**
4321/ **Leistungen Hauswirtschaft**
4324 Durch die vier in der nicht benötigten Abwärtswohnung erstellten Zimmer steigen auch die Einnahmen bei den Pflegetaxen. Die zusätzlichen Leistungen der Hauswirtschaft ergeben ebenfalls einen Mehrertrag. Die Pensions- als auch die Pflegetaxen bleiben gleich wie im 2009.

158 Finanzielle Sozialhilfe

Die Budgetierung sowohl der Sozialunterstützungen als auch der Rückerstattungen ist sehr schwierig. Gesamthaft wird mit einem leichten Anstieg der Nettoaufwendungen gegenüber dem letzten Budget gerechnet. Dies zeigen auch die bereits vorliegenden Zahlen des laufenden Jahres.

ALLGEMEINE VERWALTUNG 16 Verkehr

Rechnung 2008			Voranschlag 2009		Voranschlag 2010	
Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1 727 615.95	503 556.95	16	1 931 300	461 500	1 919 200	465 500
	1 224 059.00			1 469 800		1 453 700
2 658.15		161				
2 658.15		1610				
2 658.15		3510				
1 211 939.60	442 971.95	162	1 341 700	409 500	1 326 400	407 500
973 442.90	301 856.25	1621	1 091 700	267 500	1 077 500	280 500
322 935.70		3010	337 000		364 000	
24 685.65		3030	27 000		29 000	
34 481.45		3040	37 000		39 000	
10 036.40		3050	10 200		12 000	
550.00		3090	2 000		2 000	
6 782.25		3110	95 000		30 000	
25 987.60		3131	19 000		19 000	
6 261.50		3135	10 000		10 000	
307 914.30		3140	240 000		235 000	
420.20		3141	1 000		1 000	
6 063.60		3142	20 000		20 000	
64 427.00		3145	65 000		85 000	
23 808.30		3150	20 000		25 000	
259.00		3170	500		500	
14 067.10		3180	13 000		14 000	
490.00		3181	10 000		100 000	
2 582.10		3182	10 000		10 000	
61 928.50		3183	65 000		62 000	
59 762.25		3650	110 000		20 000	
	14 968.50	4360		4 000		4 000
	13 119.95	4361		4 000		3 000
	3 040.00	4370		2 500		3 500
	1 927.80	4520				2 000
	166 000.00	4610		166 000		166 000
	102 800.00	4900		91 000		102 000
223 455.25	119 092.00	1625	235 900	122 000	234 800	109 000
96 163.30		3010	105 000		99 000	
7 642.15		3030	7 800		7 800	
11 180.80		3040	9 000		10 800	
3 047.10		3050	3 100		3 200	
		3090	500		500	
2 675.00		3110	2 000		2 000	

ALLGEMEINE VERWALTUNG 16 Verkehr

Rechnung 2008			Voranschlag 2009		Voranschlag 2010	
Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
67 523.60		3120	Wasser, Energie, Heizmaterialien	75 000	58 000	
4 326.85		3130	Verbrauchsmaterial	3 000	3 000	
17 478.05		3140	Baulicher Unterhalt	18 000	34 000	
1 932.35		3150	Übriger Unterhalt	3 000	2 000	
		3170	Spesenentschädigungen	500	500	
6 686.05		3180	Versicherungen, Abgaben, Telefon und div.	9 000	9 000	
4 800.00		3900	Intern verrechnete Personal- und Betriebskosten		5 000	
	5 000.00	4340	Rückerstattung Elektrizitätsversorgung		5 000	5 000
	3 892.00	4360	Diverse Rückerstattungen		5 000	4 000
	78 600.00	4900	Intern verrechnete Personal- und Betriebskosten		79 000	78 000
	31 600.00	4911	Intern verrechnete Kosten Anteil Heizung (von Gemeindehaus)		33 000	22 000
15 041.45	22 023.70	1626	Parkplätze, Ruhender Verkehr	14 100	20 000	14 100
14 170.05		3110	Anschaffungen von Parkuhren			
334.55		3120	Energie	400	400	
90.40		3130	Verbrauchsmaterial	200	200	
		3140	Baulicher Unterhalt	13 000	13 000	
446.45		3150	Übriger Unterhalt	500	500	
	10 260.00	4340	Parkgebühren von vermieteten Parkplätzen		9 000	9 000
	11 763.70	4341	Parkgebühren aus Parkuhren		11 000	9 000
51 3018.20	60 585.00	165	Öffentlicher Verkehr	589 600	52 000	592 800
51 3018.20	60 585.00	1650	Öffentlicher Verkehr	589 600	52 000	592 800
3 910.95		3100	Büromaterialien, Drucksachen, div.	4 000	4 000	
886.10		3140	Baulicher Unterhalt Wartekabinen und Bushaltestellen	3 000	3 000	
667.15		3180	Dienstleistungen GA-Tageskarten	600	800	
392 168.00		3610	Beiträge an Kanton für öffentlichen Verkehr	445 000	445 000	
21 510.00		3613	Verbilligungsbeiträge an Mehrfahrtenkarten Postauto / SOB und Ostwind-Gutscheine an Neuzuzüger	23 000	23 000	
15 511.00		3614	Gemeindebeitrag an Versuchsbetriebe ÖV	10 000		
29 490.00		3621	Tarifverbund «Ostwind»	55 000	68 000	
48 875.00		3660	Tageskarten Gemeinde	49 000	49 000	
	60 585.00	4361	Rückerstattungen für Tageskarte Gemeinde		52 000	58 000

Erläuterungen zu den einzelnen Konten

16 Verkehr

1621 Unterhalt Strassen, Brücken, Plätze

3140 Baulicher Unterhalt und Erneuerung von Strassen und Wegen

Vorgesehen sind folgende Arbeiten: Anpassung Einlenker des Kappelhofweges und kleinere Sanierungen.

3145 Winterdienst / Arbeiten durch Dritte

Schwierig zu budgetierende Position, da die jeweiligen Winterverhältnisse entscheidend sind.

3181 Projektierungs- und Planungsarbeiten

Planungskosten für die Sanierung und den Umbau der Grünau- und Oedenhofstrasse.

3650 Kies- und übrige Beiträge an Gemeindestrassen

3. Klasse

Es werden keine grösseren Beiträge fällig.

1625 Werkhof

3120 Wasser, Energie, Heizmaterialien

Minderaufwand für Heizkosten.

3140 Baulicher Unterhalt

Bau eines Unterstandes beim Entsorgungsplatz.

1650 Öffentlicher Verkehr

3614 Gemeindebeitrag an Versuchsbetrieb ÖV

Im Moment fallen keine Kosten für Versuchsbetriebe an.

3621 Tarifverbund «Ostwind»

Mehrkosten nach neuer Regelung.

ALLGEMEINE VERWALTUNG 17 Umwelt, Raumordnung

Rechnung 2008				Voranschlag 2009		Voranschlag 2010	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2 419 761.24	2 225 395.74	17	Umwelt, Raumordnung	2 379 800	2 196 900	2 237 500	2 057 100
	194 365.50		Saldo		182 900		180 400
1 903 019.85	1 903 019.85	171	Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)	1 912 000	1 912 000	1 741 000	1 741 000
137 747.20		1710	Abwasserbeseitigung Kanalisation	179 500		125 500	
		3110	Anschaffung von Mobilien u. Geräten	2 000		2 000	
35 144.70		3140	Baulicher Unterhalt und Erneuerung von Kanälen	45 000		40 000	
22 483.25		3180	Abwasserkataster / GIS	21 000		21 000	
		3181	Projektierungen	5 000		5 000	
5 394.25		3182	Expertisen, Untersuchungen, div.	7 000		5 000	
		3183	Genereller Entwässerungsplan	2 000		2 000	
15 435.00		3185	Beiträge an intensiv und extensiv begrünte Dächer	50 000			
24 700.00		3900	Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten	11 500		14 500	
34 100.00		3901	Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten (GEP)	35 000		35 000	
490.00		3906	Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten / Sitzungsgelder	1 000		1 000	
380 135.15	9 626.65	1711	ARA Hofen, Stadt St.Gallen	704 000	19 000	424 000	11 000
299 762.35		3520	Betriebskostenbeitrag	300 000		325 000	
77 000.00		3521	Beitrag an Sanierungen	400 000		95 000	
3 372.80		3522	Beitrag an Unterhalt Kanalnetz	4 000		4 000	
	9 626.65	4520	Rückerstattung Waldkirch		19 000		11 000
74 948.10		1713	Pumpwerk Sitter	97 500		87 500	
		3110	Anschaffung von Mobilien, Maschinen und Geräten	500		500	
33 233.95		3120	Energie, Wasser	32 000		32 000	
118.00		3130	Verbrauchsmaterialien	500		500	
3 691.60		3140	Baulicher Unterhalt	2 000		2 000	
1 560.20		3150	Übriger Unterhalt	16 000		16 000	
3 754.50		3180	Versicherungen, Telefon, usw.	3 000		3 000	
5 189.85		3183	Abfuhrkosten	6 000		6 000	
27 400.00		3900	Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten	37 500		27 500	
39 740.40		1714	Pumpwerk Hofen	51 800		49 800	
18 273.55		3120	Energie, Wasser	18 000		18 000	
		3130	Verbrauchsmaterialien	500		500	
		3140	Baulicher Unterhalt	2 000		2 000	
2 458.70		3150	Übriger Unterhalt	10 000		10 000	
508.15		3180	Versicherungen, Telefon, usw.	800		800	
18 500.00		3900	Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten	20 500		18 500	
41 373.70		1715	Übrige Pumpwerke	66 500		66 500	
5 279.00		3120	Energie, Wasser	6 000		6 000	
182.30		3130	Verbrauchsmaterialien	500		500	
662.30		3140	Baulicher Unterhalt	2 000		2 000	
16 031.20		3150	Übriger Unterhalt	38 000		38 000	
18.90		3180	Versicherungen, Telefon, usw.	500		500	

Rechnung 2008				Voranschlag 2009		Voranschlag 2010	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
19200.00		3900	Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten	19500		19500	
32 639.10	1 893 393.20	1718	Finanzierungskonto	533 000	1 893 000	966 000	1 730 000
22605.10		3180	Entschädigung für Inkasso und Spesen der Abwasser- und Entwässerungsgebühren	23 000		23 000	
34.00		3181	Mehrwertsteuer / Vorsteuerkürzungen				
		3360	Abschreibung Abwasseranlagen	500 000		870 000	
		3900	Intern verrechnete Zahlung an Energiefonds			63 000	
10000.00		3905	Intern verrechneter Verwaltungskostenbeitrag an Gemeinde	10 000		10 000	
	812 760.55	4340	Abwassergebühren		785 000		800 000
	308 446.05	4341	Entwässerungsgebühren		310 000		310 000
	602 186.60	4390	Anschlussbeiträge		600 000		450 000
	170 000.00	4930	Intern verrechnete Kapitalzinsen		198 000		170 000
1 196 436.20		1719	Ausgleich Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	279 700		21 700	
1 196 436.20		3810	Einlage in Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	279 700		21 700	
303 941.39	303 941.39	172	Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)	248 900	248 900	293 100	293 100
272 015.50	303 941.39	1720	Abfallbeseitigung	248 900	247 200	293 100	260 700
1 300.00		3100	Drucksachen	2 000		2 000	
5 431.00		3110	Anschaffungen von Maschinen, Geräten und Containern	5 000		4 000	
		3115	Anschaffung von Containern für Grüngut			1 000	
		3130	Verbrauchsmaterial, Gebührenmarken usw.	200		200	
13 923.80		3140	Baulicher Unterhalt diverser Sammelstellen	5 000		5 000	
1 454.25		3150	Unterhalt von Mobilien u. Geräten	1 000		2 000	
		3170	Spesenentschädigungen	500		300	
7 136.35		3181	Projekt «Saubere Gemeinde»	10 000		15 000	
		3182	Projektierung Grüngutverwertung			15 000	
1 025.30		3183	Mehrwertsteuer / Vorsteuerkürzungen	1 000		1 000	
55 965.95		3185	Papiersammlung und -verwertung	58 000		58 000	
11 776.25		3186	Glasverwertung	8 000			
30 507.65		3187	Grüngutentsorgung	29 000		30 000	
44 284.95		3188	Div. Gratisentsorgungen	45 000		43 000	
8 810.00		3521	Betriebskosten an regionale Sammelstellen für Sonder- und Giftabfälle	9 000		9 000	
		3650	Beiträge an Quartierkompostierplätze	1 000		1 000	
72 800.00		3900	Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten	57 200		72 600	
		3901	Intern verrechnete Zahlung an Energiefonds			16 000	
15 000.00		3905	Intern verrechneter Verwaltungskostenbeitrag Gemeinde	15 000		15 000	
2 600.00		3906	Intern verrechnete Verwaltungs- und Betriebskosten / Sitzungsgelder	2 000		3 000	
	71 554.90	4340	Grundgebühren		73 000		75 000
	16 867.14	4342	Gebühren Grünabfälle		16 000		18 000
	1 541.50	4343	Rückerstattung für Häckseldienst		2 000		2 000

ALLGEMEINE VERWALTUNG 17 Umwelt, Raumordnung

Rechnung 2008				Voranschlag 2009		Voranschlag 2010	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	66413.90	4350	Verkäufe von Altstoffen		60000		80000
	115723.05	4360	Rückerstattungen A-Region		90000		80000
	4767.60	4361	Diverse Rückerstattungen		2000		2000
	1650.00	4370	Bussen Abfallentsorgung				500
	22123.30	4600	Subventionen an Glasentsorgung				
	3300.00	4930	Zins zu Gunsten Spezialfinanzierung Abfallentsorgung		4200		3200
31 925.89		1729	Ausgleich Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung		1 700		32 400
31 925.89		3810	Einlage in Spezialfinanzierung				
		4810	Entnahme aus Spezialfinanzierung		1 700		32 400
9 159.50		173	Übriger Umweltschutz	8 000		11 000	
9 159.50		1730	Übriger Umweltschutz	8 000		11 000	
3290.00		3110	Anschaffung von Geräten	3000		6000	
5869.50		3130	Verbrauchsmaterial	5000		5000	
99092.55	15 744.50	174	Friedhof, Bestattungen	92300	18000	80300	18000
99092.55	15 744.50	1740	Friedhof, Bestattungen	92300	18000	80300	18000
1763.55		3100	Inserate / Amtliche Todesanzeigen	1800		1800	
		3110	Anschaffung von Mobilien und Geräten	1000		1000	
2369.90		3120	Wasser, Energie	3000		2000	
198.80		3130	Verbrauchsmaterialien	1000		1000	
17257.95		3140	Unterhalt von Friedhöfen und Leichenhallen	15000		5000	
		3150	Unterhalt von Geräten	500		500	
2119.00		3160	Baggermiete	3000		2000	
74262.10		3180	Bestattungskosten, Leichenschauen	65000		65000	
1121.25		3181	Versicherungsprämien, Grundsteuern und Abgaben	2000		2000	
	7384.50	4360	Rückerstattungen von Privaten		8000		8000
	8360.00	4361	Grabtaxen		10000		10000
1 095.05		175	Gewässerverbauungen	6 000		6 000	
1 095.05		1750	Gewässerverbauungen	6 000		6 000	
		3130	Verbrauchsmaterial	1000		1000	
1095.05		3140	Baulicher Unterhalt	5000		5000	
58831.05	2 690.00	177	Raumplanung	79500	3000	79000	5000
58831.05	2 690.00	1770	Raumplanung	79500	3000	79000	5000
		3100	Drucksachen, Inserate, Baureglemente u. Zonenpläne	5000		15000	
7841.80		3180	Ortsplanung: Verfahrenskosten, Überbauungs- u. Gestaltungsplanung	10000		10000	
11424.85		3184	Gesamtrevision Ortsplanung	50000		30000	
35216.25		3188	Massnahmen St.Gallerstrasse	10000			
4348.15		3620	Beitrag an die Vereinigung der Gemeinden der Region Appenzell AR – St.Gallen – Bodensee	4500		24000	
	2690.00	4360	Rückerstattungen		3000		5000
44 621.85		178	Naturschutz	33 100	15 000	27 100	
44 621.85		1780	Naturschutz	33 100	15 000	27 100	
19427.55		3140	Bauaufwendungen für Naturschutzgebiete	13000		13000	
19983.80		3180	Projekt Ökologische Vernetzung	15000		5000	
		3181	Bekämpfung von Problempflanzen			3000	

Rechnung 2008				Voranschlag 2009		Voranschlag 2010	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5 110.50		3650	Abgeltung ökologische Leistungen	5 000		6 000	
100.00		3651	Beiträge an Private	100		100	
		4600	Bundesbeiträge		6 000		
		4610	Staatsbeiträge		9 000		

Erläuterungen zu den einzelnen Konten

17 Umwelt, Raumordnung

1710 Abwasserbeseitigung, Kanalisation

3185 **Beiträge an intensiv und extensiv begrünte Dächer**
Diese Beiträge werden neu aus dem Energiefonds (Konto 1865.3660) geleistet.

1718 Finanzierungskonto

3360 **Abschreibung Abwasseranlagen**
Abschreibung der Investitionsausgaben Gewässerschutz.

3900 **Intern verrechnete Zahlung an Energiefonds**
Der neue Energiefonds soll unter anderem mit 10 Rappen pro m³ Abwasser geäufnet werden.

1719 Ausgleich Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung

3810 **Einlage in Spezialfinanzierung**
Einlage des Überschusses der Laufenden Rechnung (Kontengruppe 171).

1720 Abfallbeseitigung

3182 **Projekt Grüngutverwertung**
Projektierung für Möglichkeiten der Grüngutverwertung in der Gemeinde.

4350 **Verkäufe von Altstoffen**
Der Verkauf von Altglas erfolgt gemeinsam durch die A-Region und ergibt somit Mehreinnahmen.

4360 **Rückerstattung A-Region**
Im Sommer 2009 erfolgte eine Reduktion der Sackgebühren. Dementsprechend auch weniger Rückerstattung.

1729 Ausgleich Spezialfinanzierung Abfallentsorgung

4810 **Entnahme aus Spezialfinanzierung**
Um den Ausgleich der Kontengruppe Abfall zu erreichen, muss dieser Betrag der Spezialfinanzierung entnommen werden.

1770 Raumplanung

3100/
3184 **Drucksachen, Inserate, Baureglemente u. Zonenpläne/
Gesamtrevision Ortsplanung**
Der Richtplan soll 2010 definitiv vorliegen und der Bevölkerung vorgestellt werden.

3620 **Beitrag an die Vereinigung der Gemeinden der Region Appenzell AR – St.Gallen – Bodensee**
Neustruktur dieser Vereinigung und des Mitgliederbeitrages, welcher sich aus drei Komponenten zusammensetzt: Die Regionalplanung, das Regionale Marketing und das Aggloprogramm multipliziert mit der Einwohnerzahl.

1780 Naturschutz

3180 **Projekt Ökologische Vernetzung**
Der Gemeinderat genehmigte dieses Projekt am 23. April 2008. Im Jahr 2010 können noch Restkosten anfallen.

ALLGEMEINE VERWALTUNG 18 Volkswirtschaft

Rechnung 2008				Voranschlag 2009		Voranschlag 2010	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
137 791.80	14 639.05	18	Volkswirtschaft	125 900	19 000	310 400	165 200
	123 152.75		Saldo		106 900		145 200
37 357.55		180	Landwirtschaft	42 600	2 000	40 100	
30 357.55		1800	Landwirtschaft	35 600	2 000	32 100	
976.75		3010	Löhne	5 000		1 000	
152.90		3030	Sozialversicherungsbeiträge	300		100	
10.20		3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	100			
94.00		3170	Spesenentschädigungen	400		100	
2 001.65		3180	Dienstleistungen, Honorare, Beiträge usw.	2 000		2 000	
		3181	Viehschauen	5 000			
3 343.50		3183	Hagelabwehr	3 400		3 400	
		3185	Diverse Aufwendungen für die Bekämpfung des Feuerbrandes	2 000		1 000	
17 908.55		3610	Beitrag an Tierseuchenkasse	11 000		18 000	
2 000.00		3650	Beitrag an Viehversicherungsgenossenschaft	2 000		2 000	
3 870.00		3660	Beiträge an Bienenhalter	4 400		4 500	
		4510	Staatsbeiträge		2 000		
7 000.00		1802	Tierkörpersammelstelle / Kadaverbeseitigung	7 000		8 000	
7 000.00		3520	Regionale und lokale Tierkörpersammelstelle	7 000		8 000	
43 448.25	12 984.50	181	Forstwirtschaft	65 000	15 500	44 000	9 700
43 448.25	12 984.50	1810	Forstwirtschaft	65 000	15 500	44 000	9 700
1 100.00		3181	Beiträge, div.	500		500	
1 222.45		3183	Revierbeförderung Gemeindewälder, Grundsteuern	2 000		1 500	
17 309.70		3184	Holzgewinnungskosten durch Dritte und Waldunterhalt	10 000		2 000	
13 816.10		3610	Beförderungskostenanteil	42 500		30 000	
10 000.00		3620	Ortsbürgergemeinde St.Gallen Sponsoring im Bruggwald	10 000		10 000	
		4340	Beförderungstaxe		7 500		7 700
	12 984.50	4350	Verkäufe von Holz		8 000		2 000
1 360.75	1 034.55	182	Jagd, Fischerei, Tierschutz	1 800	1 000	1 800	1 000
1 360.75	1 034.55	1820	Jagd, Fischerei, Tierschutz	1 800	1 000	1 800	1 000
360.00		3010	Entschädigung Tierschutzbeauftragter	800		800	
0.75		3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge				
1 000.00		3180	Dienstleistungen und Honorare	1 000		1 000	
	1 034.55	4410	Jagdpachtzinsen		1 000		1 000
38 545.70		183	Tourismus, Kommunale Werbung	11 000		19 000	
38 545.70		1830	Tourismus, Kommunale Werbung	11 000		19 000	
3 828.00		3100	Ortsplan Wittenbach, Inserate, div.			5 000	
		3180	Dienstleistungen, Honorare	2 000		2 000	
30 867.70		3181	Internet Homepage	5 000		8 000	
3 850.00		3650	Beitrag an St.Gallen-Bodensee Tourismus	4 000		4 000	
16 428.55	620.00	184	Industrie, Gewerbe, Handel	5 500	500	51 500	500
16 428.55	620.00	1840	Industrie, Gewerbe, Handel	5 500	500	6 000	500
5 491.85		3180	Immobilienmesse St.Gallen	5 500		6 000	
10 936.70		3182	Zentrumsplatz				
	620.00	4340	Vermietung von Marktständen		500		500

Rechnung 2008			Voranschlag 2009		Voranschlag 2010	
Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
		1845	Zentrumsplatz		45500	
		3110	Anschaffungen von Mobilien und Geräten		15000	
		3120	Energie		1000	
		3130	Verbrauchsmaterial		1500	
		3140	Baulicher Unterhalt		1000	
		3141	Künstlerische Ausstattung Pavillon		25000	
		3180	Veranstaltungen, Versicherungen usw.		2000	
651.00		186	Energie		154000	154000
651.00		1862	Fernwärmeversorgung			
651.00		3180	Dienstleistungen, Honorare			
		1865	Energiefonds		154000	154000
		3660	Beiträge		125000	
		3800	Einlage in Energiefonds		29000	
		4420	Zahlungen der Elektrizitätsversorgung			75000
		4900	Intern verrechnete Zahlung der Abwasserentsorgung			63000
		4901	Intern verrechnete Zahlung der Abfallentsorgung			16000

Erläuterungen zu den einzelnen Konten

18 Volkswirtschaft

1810 Forstwirtschaft

3610 Beförderungskostenanteil

Regelung der Beförderungskosten. Im Jahre 2009 ergab sich eine Doppelbelastung für die Kosten 2008 und 2009. Der Anteil der Gemeinde Wittenbach erhöht sich gegenüber den früheren Jahren um rund Fr. 7000.00. Die Kosten der Waldeigentümer muss die Politische Gemeinde neu mit den Grundsteuern in Rechnung stellen und dann dem Kanton weiterleiten.

1845 Zentrumsplatz

3110 Anschaffungen von Mobilien und Geräten

Anschaffung eines Gerätehauses.

3141 Künstlerische Ausstattung Pavillon

Anschaffung eines Reliefs «Dynamisches Zentrum in Harmonie» von Fredi Thalman.

1865 Energiefonds

Wie in der Einleitung erwähnt, erstellt die Gemeinde Wittenbach einen Energiefonds. Die verschiedenen bereits heute geleisteten Zahlungen wurden der Spezialfinanzierung Abwasser oder der Elektrizitätsversorgung belastet. Neu sollen alle Zahlungen aus diesem Fonds erfolgen. Die Fonds-äufnung erfolgt durch die Spezialfinanzierungen Abwasser und Abfall sowie der Elektrizitätsversorgung. Voraussetzung für diese Neuregelung ist ein rechtskräftiges Reglement.

ALLGEMEINE VERWALTUNG 19 Finanzen

Rechnung 2008				Voranschlag 2009		Voranschlag 2010	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4 266 156.82	29 147 573.27	19	Finanzen	4 799 000	3 051 980	4 071 400	3 041 970
24 881 416.45			Saldo	25 720 800		26 348 300	
385 200.93	23 330 506.31	190	Gemeindesteuern	480 000	23 966 000	350 000	23 306 000
385 200.93	23 330 506.31	1900	Gemeindesteuern	480 000	23 966 000	350 000	23 306 000
93 245.99		3290	Ausgleichszinsen (Ab 2010: Konto 1950.3290)	80 000			
291 954.94		3300	Abschreibungen von Steuern	400 000		350 000	
	21 239 869.14	4000	Einkommens- und Vermögenssteuern		21 820 000		21 220 000
	7 916.00	4001	Nach- und Strafsteuern		30 000		10 000
	1 162 728.00	4020	Grundsteuern		1 200 000		1 240 000
	777 693.95	4040	Handänderungssteuern		750 000		800 000
	36 130.00	4060	Hundesteuern		36 000		36 000
	106 169.22	4210	Verzugs- und Ausgleichszinsen (AB 2010: Konto 1950.4215)		130 000		
	415 500.00	191	Finanzausgleich		805 700		1 534 700
	415 500.00	1910	Finanzausgleich		805 700		1 534 700
	415 500.00	4440	Ressourcenausgleichsbeitrag		805 700		1 534 700
12 230.60	2 046 981.08	193	Einnahmenanteile	11 000	2 177 400	10 000	2 130 400
12 230.60	2 046 981.08	1930	Einnahmenanteile	11 000	2 177 400	10 000	2 130 400
2 419.30		3290	Ausgleichszinsen (Ab 2010: Konto 1950.3291)	1 000			
9 811.30		3300	Abschreibungen von Steueranteilen	10 000		10 000	
	2 052.40	4210	Verzugs- und Ausgleichszinsen (Ab 2010: Konto 1950.4216)		2 000		
	1 237 954.18	4410	Gewinn- und Kapitalsteuern		1 150 000		1 250 000
	192 551.15	4411	Grundstückgewinnsteuern		500 000		300 000
	400.00	4413	Motorfahrradsteuern		400		400
	578 708.90	4414	Quellensteuern natürlicher Personen		490 000		550 000
	25 314.45	4415	Quellensteuern auf Vorsorgeeinrichtungen		35 000		30 000
	10 000.00	4416	Gemeindeanteil aus LSVA				
14 270.40	31 717.00	194	Liegenschaften Finanzvermögen	17 900	32 200	17 900	32 200
10 656.20	11 095.00	1940	Liegenschaft Linden	10 700	11 000	10 700	11 000
656.20		3180	Versicherungsprämien, Grundsteuern, Abgaben	700		700	
10 000.00		3300	Abschreibung	10 000		10 000	
	11 095.00	4230	Pachtzinsen		11 000		11 000
1 517.30		1941	Liegenschaft Ödenhof	2 700	200	2 700	200
		3140	Baulicher Unterhalt	1 000		1 000	
1 517.30		3180	Versicherungen und Abgaben, div.	1 700		1 700	
		4360	Rückerstattungen		200		200
2 096.90	20 622.00	1949	Diverse Liegenschaften	4 500	21 000	4 500	21 000
		3130	Verbrauchsmaterialien	500		500	
		3140	Baulicher Unterhalt	1 000		1 000	
2 096.90		3181	Versicherungsprämien, Grundsteuern,	3 000		3 000	
	20 622.00	4230	Miet- und Pachtzinsen		21 000		21 000
1 144 496.69	1 402 468.88	195	Zinsen	1 375 100	1 518 000	1 285 500	1 396 000
1 144 496.69	1 402 468.88	1950	Zinsen	1 375 100	1 518 000	1 285 500	1 396 000
7 566.04		3210	Kurzfristige Schulden	90 000		50 000	
870 956.75		3220	Mittel- und langfristige Schulden	980 000		890 000	
81 273.90		3230	Elektrizitätsversorgung	90 000		90 000	

Rechnung 2008				Voranschlag 2009		Voranschlag 2010	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
		3290	Ausgleichszinsen von Gemeindesteuern (Bis 2009: Konto 1900.3290)			70000	
		3291	Ausgleichszinsen von Spezialsteuern (Bis 2009: Konto 1930.3290)			1000	
184 700.00		3930	Intern verrechneter Zinsaufwand (Spezialfinanzierungen, Fonds)	215 100		184 500	
	54 824.13	4200	Flüssige Mittel		60 000		20 000
	13 896.80	4210	Guthaben		3 000		5 000
	13 100.00	4211	Festgelder		50 000		5 000
		4215	Verzugs- und Ausgleichszinsen von Gemeindesteuern (Bis 2009: Konto 1900.4210)				90 000
		4216	Verzugs- und Ausgleichszinsen von Spezialsteuern (Bis 2009: Konto 1930.4210)				2 000
	4 647.95	4220	Anlagen des Finanzvermögens		5 000		7 000
	695 000.00	4221	Schulgemeinden		800 000		700 000
	3 000.00	4260	Anlagen des Verwaltungsvermögens		3 000		
	28 000.00	4932	Zinsgutschrift von Investitionen des Feuerschutzes		27 000		22 000
	590 000.00	4933	Zinsgutschrift von Investitionen Alterszentrum Kappelhof		570 000		545 000
	1 100 400.00	196	Erträge ohne Zweckbindung		1 200 500		1 200 400
	1 100 400.00	1960	Erträge ohne Zweckbindung		1 200 500		1 200 400
	400.00	4340	Benützungsgebühren (Plakatgesellschaft usw.)		500		400
	1 100 000.00	4420	Ablieferung der Elektrizitätsversorgung		1 200 000		1 200 000
2 709 958.20	820 000.00	199	Abschreibung auf Verwaltungsvermögen	2 915 000	820 000	2 408 000	820 000
2 709 958.20	820 000.00	1990	Abschreibung auf Verwaltungsvermögen	2 915 000	820 000	2 408 000	820 000
2 709 958.20		3310	Ordentliche Abschreibungen gemäss Abschreibungsplan Seite 43	2 915 000		2 408 000	
	260 000.00	4944	Intern verrechneter Ertrag Abschreibung Betreute Wohnungen		260 000		260 000
	560 000.00	4945	Intern verrechneter Ertrag Abschreibung Alters- und Pflegeheim		560 000		560 000

Erläuterungen zu den einzelnen Konten

19 Finanzen

1900 Gemeindesteuern

4000 Einkommens- und Vermögenssteuern

Das Budget geht von der Annahme aus, dass der budgetierte Ertrag 2009 überschritten wird. Gemäss Mitteilung des Kantonalen Steueramtes muss für 2010 mit einem Rückgang von ca. 4,4 Prozent auf dem erwarteten Ertrag 2009 gerechnet werden. Der Ertrag 2010 basiert auf einem um 3 Steuerprozent **reduzierten Steuerfuss von neu 130 %** der einfachen Steuer.

4020 Grundsteuern

Die in letzter Zeit erstellten Neubauten wirken sich bei den Grundsteuern aus.

4040 Handänderungssteuern

Leichter Anstieg gemäss erwarteten Handänderungen.

1910 Finanzausgleich

4440 Ressourcenausgleichsbeitrag

Zahlung aus der ersten Stufe des neuen Finanzausgleichs. Massgebend für diese Berechnung sind verschiedene Faktoren von sämtlichen Gemeinden im Kanton sowie die technische Steuerkraft von Wittenbach im Jahre 2008.

1930 Einnahmenanteile

4410 Gewinn- und Kapitalsteuern

Erhöhung des Gemeindeanteils von 100 % auf 130 % und Mehrertrag im Jahr 2009.

4411 Grundstückgewinnsteuern

Mindereinnahmen aufgrund der erwarteten Handänderungen.

4414 Quellensteuern natürlicher Personen

Geschätzter Mehrertrag.

1950 Zinsen

Dank der immer noch anhaltenden Phase mit Tiefzinsen konnte der durchschnittliche Zinssatz für mittel- und langfristige Darlehen auf rund 2,7 % gesenkt werden. Da an der Zinsfront kaum ein Anstieg der Zinsen merkbar ist, werden auch die Zinsen von kurzfristigen Schulden nicht gross steigen. Als Folge der tiefen Zinsen können dagegen die kurzfristigen Geldanlagen nur noch mit kleinen Zinserträgen getätigt werden. Die Verzugs- und Ausgleichszinsen von Steuern müssen gemäss Weisung des Kantons neu unter der Gliederung «1950 Zinsen» aufgeführt werden.

1960 Erträge ohne Zweckbindung

4420 Ablieferung der Elektrizitätsversorgung

Ablieferung wie im Jahre 2009.

1990 Abschreibungen auf Verwaltungsvermögen

3310 Ordentliche Abschreibungen

Einige Investitionen konnten Ende 2008 ganz abgeschrieben werden. Neue Abschreibungen fallen für Kanalisationsbauten, den Geh- und Radweg Leestrasse, die Dottenwilerstrasse, die Bahnhofstrasse, den Ersatz der Kehrsaugmaschine und die EDV-Ersatzbeschaffungen an.

ALLGEMEINE VERWALTUNG 3 Aufwand nach Sachgruppen

Rechnung 2008	Konto			Voranschlag 2009	Voranschlag 2010
46912939.94	3	Aufwand	Total	47 976 300	48 326 900
9653319.85	30	Personalaufwand	Total	9 950 100	10 408 800
323 649.00	300	Löhne der Behördenmitglieder		297 100	306 100
7 739 647.40	301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals		8 012 800	8 395 800
605 523.30	303	Sozialversicherungsbeiträge		610 700	632 000
701 779.90	304	Personalversicherungsbeiträge		730 200	773 800
91 571.95	305	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge		93 300	98 100
191 148.30	309	Übrige		206 000	203 000
4 393 153.45	31	Sachaufwand	Total	4 445 800	4 577 200
333 175.23	310	Büro- und Schulmaterial, Drucksachen		291 800	328 800
367 332.04	311	Anschaffung von Mobilien, Maschinen und Fahrzeugen		284 500	311 000
359 485.55	312	Wasser, Energie		352 700	337 900
569 901.20	313	Verbrauchsmaterial		577 900	575 300
848 927.84	314	Baulicher Unterhalt durch Dritte		796 400	903 900
115 766.35	315	Unterhalt von Mobilien, Maschinen und Fahrzeugen durch Dritte		166 500	166 500
131 064.55	316	Mieten, Pachten und Benützungsschädigungen		137 200	114 200
34 480.90	317	Spesenentschädigungen		46 500	46 500
1 633 019.79	318	Dienstleistungen und Honorare		1 792 300	1 793 100
1 058 453.73	32	Passivzinsen	Total	1 243 000	1 104 000
7 566.04	321	Kurzfristige Schulden		90 000	50 000
870 956.75	322	Mittel- und langfristige Schulden		980 000	890 000
81 273.90	323	Sonderrechnungen		90 000	90 000
98 657.04	329	Übrige		83 000	74 000
3 210 349.65	33	Abschreibungen	Total	4 042 000	3 985 000
325 391.45	330	Finanzvermögen		452 000	397 000
2 709 958.20	331	Verwaltungsvermögen (ordentliche)		2 915 000	2 408 000
175 000.00	336	Verwaltungsvermögen (Spez.finanz.)		675 000	1 180 000
16 891 594.72	34	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	Total	17 193 000	17 838 300
16 891 594.72	345	Finanzbedarf der Schulgemeinden		17 193 000	17 838 300
658 421.30	35	Entschädigungen an Gemeinwesen	Total	1 001 100	559 200
156 974.10	351	Kanton		160 000	
501 447.20	352	Gemeinden		841 100	559 200
7 441 119.40	36	Eigene Beiträge	Total	7 477 200	7 415 800
1 130 566.65	361	Kanton		1 221 500	526 000
175 943.35	362	Gemeinden		212 100	244 200
1 505 888.90	365	Private Institutionen		1 521 700	1 603 400
4 628 720.50	366	Private Haushalte		4 521 900	5 042 200
1 320 542.29	38	Einlagen in Sondervermögen	Total	384 200	57 800
	380	Zweckbestimmte Zuwendungen			29 000
1 320 542.29	381	Spezialfinanzierungen		384 200	28 800
2 285 985.55	39	Intern verrechneter Aufwand	Total	2 239 900	2 380 800
631 685.55	390	Verwaltungs- und Betriebskosten		574 800	787 300
31 600.00	391	Materialkosten		33 000	22 000
802 700.00	393	Kapitalzinsen		812 100	751 500
820 000.00	394	Abschreibungen		820 000	820 000

ALLGEMEINE VERWALTUNG 4 Ertrag nach Sachgruppen

Rechnung 2008	Konto			Voranschlag 2009	Voranschlag 2010
45 475 595.10	4	Ertrag	Total	46 279 300	46 996 900
23 224 337.09	40	Steuern	Total	23 836 000	23 306 000
21 247 785.14	400	Einkommens- und Vermögenssteuern		21 850 000	21 230 000
1 162 728.00	402	Grundsteuern		1 200 000	1 240 000
777 693.95	404	Handänderungssteuern		750 000	800 000
36 130.00	406	Besitz- und Aufwandsteuern		36 000	36 000
966 021.82	42	Vermögenserträge	Total	1 129 000	905 000
54 824.13	420	Flüssige Mittel		60 000	20 000
139 892.74	421	Guthaben		190 000	107 000
699 647.95	422	Anlagen des Finanzvermögens		805 000	707 000
31 717.00	423	Liegenschaftserträge des Finanzvermögens		32 000	32 000
3 000.00	426	Beteiligungen des Verwaltungsvermögens		3 000	
36 940.00	427	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens		39 000	39 000
12 832 424.20	43	Entgelte	Total	12 800 200	13 145 100
580 882.44	430	Ersatzabgaben		565 000	595 000
1 249 992.39	431	Gebühren für Amtshandlungen		1 355 000	1 325 000
6 026 378.95	432	Gebühren für Heimaufenthalte		6 279 000	6 508 000
1 316 370.04	434	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen		1 317 500	1 334 600
186 470.15	435	Verkäufe		174 000	188 000
2 864 703.63	436	Rückerstattungen		2 505 700	2 739 000
5 440.00	437	Bussen		4 000	5 500
602 186.60	439	Übrige		600 000	450 000
4 082 742.02	44	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	Total	4 182 100	4 941 100
2 045 963.23	441	Anteile an Kantoneinnahmen		2 176 400	2 131 400
1 100 000.00	442	Beiträge von Gemeinden und Gemeindeunternehmen		1 200 000	1 275 000
415 500.00	444	Kantonsbeiträge		805 700	1 534 700
521 278.79	445	Finanzbedarf für Schulen			
667 244.42	45	Rückerstattungen von Gemeinwesen	Total	651 500	664 600
513 378.15	451	Kanton		490 800	494 800
153 866.27	452	Gemeinden		160 700	169 800
1 409 725.60	46	Beiträge für eigene Rechnung	Total	1 428 000	1 609 900
38 023.30	460	Bund		16 000	10 900
1 272 790.20	461	Kanton		1 329 000	1 539 000
93 832.20	462	Gemeinden		75 000	55 000
5 079.90	469	Übrige		8 000	5 000
7 114.40	48	Entnahmen aus Sondervermögen	Total	12 600	44 400
7 114.40	480	Zweckbestimmte Zuwendungen		10 900	12 000
	481	Spezialfinanzierungen		1 700	32 400
2 285 985.55	49	Intern verrechneter Ertrag	Total	2 239 900	2 380 800
631 685.55	490	Verwaltungs- und Betriebskosten		574 800	787 300
31 600.00	491	Materialkosten		33 000	22 000
802 700.00	493	Kapitalzinsen		812 100	751 500
820 000.00	494	Abschreibungen		820 000	820 000

Investitionsrechnung

INVESTITIONSRECHNUNG 1 Allgemeine Verwaltung

Rechnung 2008		Konto		Voranschlag 2009		Voranschlag 2010	
1 353 327.10	43 905.65		Gesamttotal	2 100 000		4 454 000	35 000
	1 309 421.45		Saldo		2 100 000		4 419 000
343 156.15		10	Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung			209 000	
	343 156.15		Saldo				209 000
112 158.40		104	Allgemeine Verwaltung			209 000	
112 158.40		10480	Informatikausgaben			209 000	
112 158.40		5061	EDV-Ersatzbeschaffung			209 000	
230 997.75		107	Verwaltungsgebäude, Büroräumlichkeiten				
230 997.75		10710	Gemeindehaus				
230 997.75		5030	Sanierungsarbeiten				
79 275.00		11	Öffentliche Sicherheit	75 000		230 000	35 000
	79 275.00		Saldo		75 000		195 000
79 275.00		114	Feuerwehr	75 000		230 000	35 000
		11411	Ersatz Mannschaftstransporter			155 000	35 000
		5060	Anschaffungskosten			155 000	
		6610	Subvention Gebäudeversicherungsanstalt				35 000
79 275.00		* 11490	Gruppenwasserversorgung BHW	75 000		75 000	
79 275.00		5620	Ausbaubeiträge / Anteil Feuerschutz	75 000		75 000	
775 516.35		13	Kultur, Freizeit	1 000 000		15 000	
	775 516.35		Saldo		1 000 000		15 000
219 876.80		133	Parkanlagen, Wanderwege			15 000	
219 876.80		* 13300	Zentrumsplatz			15 000	
219 876.80		5010	Bauaufwendungen			15 000	
555 639.55		134	Sport	1 000 000			
555 639.55		13409	Sportstätten Grüntal	1 000 000			
555 639.55		5032	Detailprojektierung				
		5035	Baukosten	1 000 000			
85 048.95		16	Verkehr	500 000		3 105 000	
	85 048.95		Saldo		500 000		3 105 000
35 048.95		161	Kantonsstrassen	500 000		1 000 000	
		* 16110	Geh- und Radweg Leestrasse	500 000		1 000 000	
		5610	Kostenbeitrag an Kanton	500 000		1 000 000	
35 048.95		16120	Kreisel Zentrum				
35 048.95		5010	Gestaltung				
50 000.00		162	Gemeindestrassen			2 105 000	
50 000.00		16210	Passerelle und Ödenhof-Zentrum				
50 000.00		5010	Bauaufwendungen				
		16215	Dottenwilerstrasse			350 000	
		5010	Sanierungs- u. Erneuerungsarbeiten			350 000	
		16222	Bahnhofstrasse und Bahnhofplatz			1 600 000	
		5010	Bauaufwendungen Strassenbau			1 600 000	
		16225	Kehrsaugmaschine			155 000	
		5060	Anschaffung / Ersatz			155 000	

Erläuterungen zu einzelnen Konten

10480 Informatikausgaben

- 5061 **EDV-Ersatzbeschaffung**
Erneuerung des Netzwerkes aus dem Jahre 2004 sowie der Arbeitsstationen und der Software Windows und Office.

11411 Ersatz Mannschaftstransporter

- 5060 **Anschaffungskosten**
Anschaffung eines neuen Mannschaftstransportfahrzeuges. Das alte Fahrzeug wird dem Samariterverein zur Verfügung gestellt.

- 6610 **Subvention GVA**
An den Anschaffungskosten beteiligt sich die GVA mit 30% an den Fahrzeugkosten.

11490 Gruppenwasserversorgung BHW

- 5620 **Ausbaubeiträge / Anteil Feuerschutz**
Anteil Baukostenbeitrag an diverse Ausbauprojekte gemäss Budget Gruppenwasserversorgung.

13300 Zentrumsplatz

- 5010 **Bauaufwendungen**
Restzahlung an die Bauherrschaft.

16110 Geh- und Radweg Leestrasse

- 5610 **Kostenbeitrag an Kanton**
Der Gemeindeanteil an diesen Ausbaurkosten von 3,1 Mio. Franken beträgt 35 % oder Fr. 1 100 000.00. Sofern das Bauprojekt rechtskräftig wird, erfolgt der grösste Teil der Bauarbeiten vermutlich im Jahr 2010, der Rest im Jahr 2011.

16215 Dottenwilerstrasse

- 5010 **Sanierungs- und Erneuerungsarbeiten**
Im Zusammenhang mit dem Einbau der Meteorwasserleitung wird auch die Strasse vom Kreisel Gemeindehaus bis zur Blumenstrasse saniert.

16222 Bahnhofstrasse und Bahnhofplatz

- 5010 **Bauaufwendungen Strassenbau**
Sanierung und Erneuerung der Bahnhofstrasse und vor allem des Bahnhofplatzes. Die weiteren Angaben können dem Gutachten entnommen werden.

16225 Kehrsaugmaschine

- 5060 **Anschaffung / Ersatz**
Die aus dem Jahre 1997 stammende Kehrsaugmaschine wird ersetzt. Die bisherige wird von der Lieferfirma zurückgenommen und an die neue Maschine angerechnet.

INVESTITIONSRECHNUNG 17/19 Ausgaben und Einnahmen nach Sachgruppen

Rechnung 2008		Konto	Voranschlag 2009		Voranschlag 2010	
26 425.00		17	Umwelt, Raumordnung	525 000		895 000
	26 425.00		Saldo		525 000	895 000
26 425.00		170	Wasserversorgung	25 000		25 000
26 425.00	*	17010	Gruppenwasserversorgung BHW	25 000		25 000
26 425.00		5620	Ausbaubeiträge / Anteil Wasserversorgung	25 000		25 000
		171	Abwasserbeseitigung	500 000		870 000
		17111	ARA Hofen / Seewasserleitung			50 000
		5620	Beitrag an Stadt St. Gallen			50 000
		17122	Kanalisation Betten-Süd	500 000		
		5010	Bauaufwendungen	500 000		
		17123	Meteorwasserleitung Dottenwilerstrasse			650 000
		5010	Bauaufwendungen			650 000
		17125	Kanalisationsanschlüsse Hinterland			170 000
		5010	Bauaufwendungen			170 000
43 905.65	43 905.65	19	Finanzen			
			Saldo			
43 905.65	43 905.65	194	Liegenschaften			
43 905.65	43 905.65	19410	Liegenschaft Vogelherd			
43 905.65		5090	Erschliessungskosten			
	43 905.65	6390	Übertrag ins Finanzvermögen			

Erläuterungen zu den einzelnen Konten

17010 Gruppenwasserversorgung BHW

5620 **Ausbaubeiträge, Anteil Wasserversorgung**
Beiträge an die Ausbaukosten der Gruppenwasserversorgung. Dieser Betrag wird zu 75% im Feuerschutz und zu 25% in diesem Konto verbucht.

17111 ARA Hofen / Seewasserleitung

5620 **Beitrag an Stadt St. Gallen**
An den Projektierungskosten und ersten Ausführungskosten hat sich die Gemeinde Wittenbach anteilmässig mit rund 10% zu beteiligen.

17123 Meteorwasserleitung Dottenwilerstrasse

5010 **Bauaufwendungen**
Neuerstellung der Meteorwasserleitung gemäss separatem Gutachten.

17125 Kanalisationsanschluss Hinterland

5010 **Bauaufwendungen**
Anschluss von diversen, abgelegenen Liegenschaften gemäss Weisung des Kantons an die öffentliche Kanalisation.

Investitionsrechnung Gemeindehaushalt

Alle mit einem * bezeichneten Posten des Investitionsbudgets beruhen auf Kreditbeschlüssen, welche die Bürgerschaft oder der Gemeinderat aufgrund ihrer Kreditkompetenzen bereits rechtsverbindlich gefasst haben.

INVESTITIONSRECHNUNG 5/6 Ausgaben und Einnahmen nach Sachgruppen

Rechnung 2008		Konto		Voranschlag 2009		Voranschlag 2010	
1 353 327.10	43 905.65		Gesamttotal	2 100 000		4 454 000	35 000
1 353 327.10		5	Ausgaben	2 100 000		4 454 000	
1 247 627.10		50	Sachgüter	1 500 000		3 304 000	
304 925.75		501	Tiefbauten	500 000		2 785 000	
786 637.30		503	Hochbauten	1 000 000			
112 158.40		506	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge			519 000	
43 905.65		509	Übrige				
105 700.00		56	Eigene Beiträge	600 000		1 150 000	
		561	Kanton	500 000		1 000 000	
105 700.00		562	Gemeinden	100 000		150 000	
	43 905.65	6	Einnahmen				35 000
	43 905.65	63	Rückerstattungen für Sachgüter				
	43 905.65	639	Übrige				
		66	Beiträge für eigene Rechnung				35 000
		661	Kanton				35 000

Abschreibungsplan

Konto	Objekt	Buchwert 1.1.2009	Ausgaben gemäss Budget 2009	Abschreibungen Budget 2009	Ausgaben gemäss Budget 2010	Für 2010 vorgesehene Abschreibungen
11	Ordentliches Vermögen					
110	Sachgüter					
	Tiefbauten					
	Schwimmbad Sonnenrain (Aussensanierung)	527 718.85		200 000.00		328 000.00
	Schiessanlage	1 594 717.95		90 000.00		90 000.00
	Passerelle und Ödenhof-Zentrum	780 870.10		80 000.00		80 000.00
	Zentrumsplatz	169 876.80		50 000.00	15 000.00	50 000.00
	Dottenwilerstrasse				350 000.00	70 000.00
	Bahnhofstrasse und Bahnhofplatz				1 600 000.00	150 000.00
	Hochbauten					
	Mehrzweckbetriebsgebäude					
	Anteil allgemein	863 655.30		150 000.00		150 000.00
	Gemeindehaus					
	Aufbau, Baukosten 25jährige	532 800.65		85 000.00		85 000.00
	Sanierung Fenster	180 997.75		50 000.00		60 000.00
	Alterszentrum Kappelhof / Haus 1 + 2	11 141 688.25		560 000.00		560 000.00
	Alterszentrum Kappelhof / Neubau (50-jährig)	8 371 747.95		186 000.00		186 000.00
	Alterszentrum Kappelhof / Neubau (25-jährig)	1 480 000.00		74 000.00		74 000.00
	Schloss Dottenwil	615 804.20		150 000.00		150 000.00
	Jugendtreff	114 044.75		50 000.00		64 000.00
	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge					
	EDV-Ersatzbeschaffung 2008	72 158.40		40 000.00		32 000.00
	EDV-Ersatzbeschaffung 2010				209 000.00	40 000.00
	Ersatz Kehrsaugmaschine				155 000.00	40 000.00
112	Investitionsbeiträge					
	Investitionsbeiträge an Kanton					
	Gehweg längs Arbonerstrasse	139 134.00		70 000.00		69 000.00
	Geh- und Radweg Leestrasse		500 000.00	100 000.00	1 000 000.00	100 000.00
	Gemischtwirtschaftliche Unternehmen					
	Gruppenwasserversorgung BHW / Allgemein	84 512.00	25 000.00	25 000.00	25 000.00	30 000.00
11	Total (Konto 1990.3310)					2 408 000.00
	Objekt	Buchwert 1.1.2009	Ausgaben gemäss Budget 2009	Abschreibungen Budget 2009	Ausgaben gemäss Budget 2010	Für 2010 vorgesehene Abschreibungen
13	Spezialfinanzierungen					
	Tiefbauten					
	Kanalisation		500 000.00	500 000.00	870 000.00	870 000.00
	Hochbauten					
	Mehrzweckbetriebsgebäude					
	Anteil Feuerwehr	655 760.00		100 000.00		100 000.00
	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge					
	Feuerwehr / Mannschaftstransporter				120 000.00	120 000.00
	Gemischtwirtschaftliche Unternehmen					
	Gruppenwasserversorgung BHW / Feuerwehr	253 625.00	75 000.00	75 000.00	75 000.00	90 000.00
13	Total (z. L. Spezialfinanzierungen)					1 180 000.00

Elektrizitätsversorgung (EVW)

LAUFENDE RECHNUNG Elektrizitätsversorgung

Rechnung 2008				Voranschlag 2009		Voranschlag 20010	
Aufwand	Ertrag	Konto		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6 141 535.04	6 055 216.71	5	Elektrizitätsversorgung	7 249 300	6 585 500	7 380 450	6 825 190
	86 318.33		Saldo		663 800		555 260
433 937.10	19 584.02	50	Verwaltung	392 200	70 000	326 700	70 000
	414 353.08		Saldo		322 200		256 700
433 937.10	19 584.02	500	Verwaltungs- und Bürokosten	392 200	70 000	326 700	70 000
16 610.00		3000	Sitzungs- und Taggelder	12 000		14 000	
105 220.65		3010	Löhne	109 000		110 000	
8 400.05		3030	Sozialversicherungsbeiträge	8 200		8 200	
9 021.00		3040	Personalversicherungsbeiträge	9 800		9 800	
1 743.40		3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	2 000		2 000	
2 780.00		3090	Übriger Personalaufwand	3 000		4 000	
9 721.95		3100	Büromaterialien, Drucksachen, usw.	12 000		12 000	
901.50		3110	Anschaffungen von Mobilien und Maschinen	5 000		5 000	
		3150	Unterhalt von Mobilien und Maschinen	1 000		1 000	
3 008.50		3170	Spesenentschädigungen	2 700		3 200	
18 375.25		3180	PC-Gebühren, Porti, Betreuungskosten, usw.	22 000		22 000	
400.00		3181	Versicherungsprämien, Amtsbürgschaft	500		500	
48 623.50		3182	VRSG / Kosten für Energieverrechnung	55 000		55 000	
50 000.00		3183	Verwaltungskostenbeitrag an Gemeinde	50 000		50 000	
33 032.15		3185	Energie Schweiz	20 000			
65 243.05		3187	Strommarktliberalisierung	20 000		20 000	
3 279.30		3189	Marketingveranstaltung	5 000		5 000	
2 582.00		3190	Mitgliederbeiträge an Verbände	3 000		3 000	
1 500.00		3520	Energiepool Bodensee – St.Gallen	2 000		2 000	
53 494.80		3660	Beiträge Alternativanlagen	50 000			
	17 064.02	4360	Rückerstattungen (Ablese-, Mahn- und Betreibungskosten, div.)		20 000		20 000
	2 520.00	4362	Rückerstattungen von Energiepool				
		4820	Bezug aus Reserve «Alternativanlagen und Diverses»		50 000		50 000
1 133 730.34	27 653.39	52	Verteilanlagen	1 384 500	28 000	1 403 000	28 000
	1 106 076.95		Saldo		1 356 500		1 375 000
1 133 730.34	27 653.39	520	Betrieb und Unterhalt	1 384 500	28 000	1 403 000	28 000
3 034.60		3110	Anschaffung von Mobilien, Geräten und Fahrzeu- gen	5 000		5 000	
93 560.40		3111	Anschaffungen von Zählern, Empfängern und Messgeräten	60 000		30 000	
879.30		3130	Verbrauchsmaterialien	3 000		3 000	
733 242.54		3140	Unterhalt von Kabel- und Freileitungen, Trafos usw.	160 000		130 000	
		3141	Erneuerung von Kabel- und Freileitungen, Trafos usw.	850 000		950 000	
41 527.50		3143	Unterhalt Fernwirk-, Netzkommandoanlagen und Messeinrichtungen	10 000		10 000	
44 852.70		3150	Unterhalt von Zählern (inkl. Zählerauswechs- lungen), Mobilien und Fahrzeugen	61 500		40 000	
7 156.40		3180	Versicherungsprämien, Telefon, Gebühren usw.	8 000		8 000	

Rechnung 2008			Voranschlag 2009		Voranschlag 20010	
Aufwand	Ertrag	Konto	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
20552.00		3181	20000		20000	
67370.45		3182	70000		70000	
1944.00		3183	2000		2000	
12981.20		3184	8000		8000	
30062.65		3185	70000		70000	
43956.15		3186	30000		30000	
5000.00		3187	5000		5000	
27610.45		3189	22000		22000	
	20690.40	4270		25000		25000
	5395.99	4350		1000		1000
	1567.00	4360		2000		2000
271 345.35	15 293.55	56	431 000	53 800	422 000	21 340
	256051.80			377 200		400 660
271 345.35	15 293.55	560	431 000	53 800	422 000	21 340
95691.30		3120	96000		100000	
		3130	2000		2000	
41744.75		3140	35000		20000	
86264.65		3141	250000		250000	
18280.25		3142	8000		10000	
29364.40		3150	40000		40000	
	15293.55	4360		50000		20000
		4510		3800		1340
3 142 079.75	5 535 936.35	58	3 641 600	6 193 600	3 553 750	6 415 750
2 393 856.60			2 552 000		2 862 000	
3 142 079.75	5 535 936.35	580	3 641 600	6 193 600	3 553 750	6 415 750
3044181.40		3130				
28023.70		3131	176600		168750	
1493.75		3132				
		3133	1355000		1200000	
		3134	2030000		2115000	
36402.25		3135	28000		28000	
30579.25		3290	32000		32000	
1399.40		3300	20000		10000	
	419.05	4240				
	3515557.95	4340				
	399037.45	4341				
	1578580.35	4342				
		4344		156600		168750
		4345		28000		
		4346		3738000		3885000
		4347		1750000		1820000
		4348		476000		497000
		4360		3000		

LAUFENDE RECHNUNG Elektrizitätsversorgung

Rechnung 2008				Voranschlag 2009		Voranschlag 20010	
Aufwand	Ertrag	Konto		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	42341.55	4365	Rückerstattung für erneuerbare Energie		42000		45000
1 160 442.50	456 749.40	59	Finanzen	1 400 000	240 100	1 675 000	290 100
	703 693.10		Saldo		1 159 900		1 384 900
	81 273.90	595	Zinsen		90 100		90 100
	81 273.90	4210	Zinsen vom Gemeindehaushalt		90000		90000
		4211	Vergütungs- und Verzugszinsen		100		100
1 100 000.00		596	Beiträge ohne Zweckbindung	1 200 000		1 200 000	
1 100 000.00		3620	Beitrag an Politische Gemeinde	1 200 000		1 200 000	
		597	Leistungen an Energiefond			75 000	
		3410	Beitrag an Energiefond			75 000	
	375 475.50	598	Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte		150 000		200 000
	273 200.00	4390	Anschlussbeiträge		150 000		200 000
	102 275.50	4396	Auflösung Rückstellung Vertragsverlängerung mit SAK				
60 442.50		599	Abschreibungen	200 000		400 000	
60 442.50		3340	Direktabschreibung der Investitionsrechnung	200 000		400 000	

Erläuterungen zu einzelnen Konten

500 Verwaltungs- und Bürokosten

3185/ Energie Schweiz/

3660 Beiträge an Alternativanlagen

Diese Leistungen erfolgen neu aus dem Energiefonds (Kontogruppe 1865).

520 Betrieb und Unterhalt

3111 Anschaffungen von Zählern, Empfängern und Messgeräten

Anschaffung von wiederum ca. 70 neuen Haushaltzählern und 10 Lastprofilzählern, Zubehör und div.

3140 Unterhalt Freileitungen, Kabelleitungen und Trafostationen

Nebst dem üblichen Unterhalt sind folgende Unterhaltsarbeiten vorgesehen:

- Kontrolle / Unterhalt Leitungsnetz / Trafostationen
- Schutzprüfungen und HS-Schalterrevisionen
- Reserve für allfällige Störungen

3141 Erneuerung von Kabel- und Freileitungen, Trafos usw.

Zum heutigen Zeitpunkt steht noch nicht fest, welche Projekte 2010 ausgeführt werden können. Aus diesem Grunde werden verschiedene Projekte vorgesehen, welche aber nicht alle zusammen ausgeführt werden können:

- Sanierung Trafostation OZ
- Sanierung Haldenstrasse
- Sanierung Bahnhofstrasse
- Sanierung Dottenwilerstrasse
- Ersatz USV-Anlagen in diversen Trafostationen

3150 Unterhalt von Zählern (inkl. Zählerauswechslungen), Mobilien und Fahrzeugen

Periodische Zählerauswechslungen und Ausrüstung von Kunden > 100000 kWh mit Lastprofilzählern und Fernauslesung.

560 Strassenbeleuchtung

3141 Neuanlagen und Auswechslungen

Da zum Zeitpunkt der Budgetierung noch nicht ganz klar ist, welche der nachfolgend aufgeführten Projekte 2010 in welchem Umfang realisiert werden, wird gesamthaft ein Betrag von Fr. 250000.00 ins Budget aufgenommen:

- Beleuchtung Kreisel Romanshorerstrasse/ Leestrasse
- Neuerschliessung Betten
- Ödenhofstrasse
- Haldenstrasse und Rosengartenweg

4360 Rückerstattungen

Beleuchtung Zentrumsüberbauung, div.

580 Stromeinkauf und -verkauf

Es zeichnet sich eine Steigerung des Energieumsatzes von ca. 2,4 % im Jahr 2009 gegenüber 2008 ab, für das Budget 2010 wird mit einem nochmaligen Zuwachs des Strombedarfs von rund 2 % gerechnet.

3133 Stromeinkauf Netznutzung und Systemdienstleistungen

Der Ansatz pro kWh wurde nach unserem Budget 2009 bereits rückwirkend reduziert. Für 2010 erfolgt keine Änderung.

596 Beiträge ohne Zweckbindung

3620 Beitrag an Politische Gemeinde

Gleicher Beitrag wie 2009.

597 Leistungen an Energiefonds

3410 Beitrag an Energiefonds

Anstelle der bisherigen Zahlungen in Konto 500.3185 und 3660 werden 0,2 Rappen pro kWh Stromverkauf an den Energiefonds abgeliefert (Kontengruppe 1865).

598 Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte

4390 Anschlussbeiträge

Weiterhin grössere Anschlussbewilligungen von Neubauten.

599 Abschreibungen

3340 Direktabschreibung der Investitionsrechnung

Mit diesem Betrag kann ein Teil der neu getätigten Nettoinvestitionen abgeschrieben werden.

INVESTITIONSRECHNUNG Elektrizitätsversorgung

Rechnung 2008				Voranschlag 2009		Voranschlag 2010	
Ausgaben	Einnahmen	Konto		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
60 442.50		5	Elektrizitätsversorgung	1 590 000	50 000	1 550 000	50 000
	60 442.50		Saldo		1 540 000		1 500 000
60 442.50		52	Verteilanlagen	1 590 000	50 000	1 550 000	50 000
	60 442.50		Saldo		1 540 000		1 500 000
48 134.25		5200	Kabel- und Freileitungen, Hausanschlüsse	1 101 000	50 000	1 420 000	50 000
48 134.25		5010	Bauaufwendungen	1 101 000		1 420 000	
		6310	Rückerstattungen		50 000		50 000
12 308.25		5201	Trafostationen	469 000		120 000	
12 308.25		5013	Neubau Trafostation Betten	469 000		120 000	
		5205	Übrige Anlagen	20 000		10 000	
		5061	LWL-Erschliessungen	20 000		10 000	

Erläuterungen zu den einzelnen Konten

5200 Kabel- und Freileitungen, Hausanschlüsse**5010 Bauaufwendungen**

Diverse Neuanschlüsse und Erschliessung Bettenwiese (gemäss separatem Gutachten 2008) sowie Erschliessung Höflistrasse und Netzsanierung Kreisler Romanshornerstrasse/Leestrassen.

5201 Trafostationen**5013 Bauaufwendungen**

Restkosten Neubau Trafostation in Betten.

5205 Übrige Anlagen**5061 LWL-Erschliessungen**

Reserve für diverse Neuerschliessungen.

Finanzprognose 2010–2014 Politische Gemeinde

A) STEUERN UND ANTEILE

	2010	2011	2012	2013	2014
			(in tausend Franken)		
a) Steuerertrag natürlicher Personen					
Entwicklung					
Einfache Steuer (100%)	16323	16405	16733	17319	17925
Zunahme gegenüber Vorjahr	(-3.4%)	(+0.5%)	(+2%)	(+3.5%)	(+3.5%)
Einkommens- und Vermögenssteuer: 130 % (neu)	21220	21326	21753	22514	23302
b) Übrige Gemeindesteuern					
Grundsteuern: 0,8 %	1240	1280	1300	1320	1350
Handänderungssteuern	800	800	850	850	850
Nach- und Strafsteuern	10	10	20	20	30
c) Steueranteile					
Steuern juristischer Personen	1250	1250	1280	1300	1400
Grundstückgewinnsteuern	300	500	400	400	400
Quellensteuern	580	580	600	600	620

B) FINANZBEDARF DER SCHULGEMEINDEN

	2010	2011	2012	2013	2014
			(in tausend Franken)		
Primarschulgemeinde Wittenbach	11848	12026	12041	12154	12276
Regionale Oberstufenschulgemeinde	5953	5851	6122	6145	6168
Schulgemeinde Häggenschwil	37	38	40	40	40
Konto 1210	17838	17915	18203	18339	18484

C) INVESTITIONSPLAN

	2010	2011	2012	2013	2014
			(in tausend Franken)		
Zu Lasten ordentlicher Rechnung					
Zentrumsplatz	15				
Kehrsaugmaschine	155				
Bahnhofstrasse (1. Etappe) u. Bahnhofplatz	1 600				
Geh- und Radweg Leestrasse	1 000	100			
Dottenwilerstrasse	350		450		
EDV-Ersatz	209			100	150
Gruppenwasserversorgung BHW / Anteil Allg.	25	25	25	25	25
Erschliessung Neuhaus		635			
Grünaustrasse		1 000			
Kommunalfahrzeug		130			
Sportstätten Grüntal		250	1 600		
Ödenhofstrasse		450			300
Kappelhof / Erweiterung		500	4 000	6 000	
Bruggwaldpark			305		
Bruggwaldstrasse			115		
Industriestrasse			135		
Diverse Strassensanierungen			200	400	300
Grüntalstrasse				1 100	
Bahnhofstrasse (2. Etappe)					400
Total ordentliche Rechnung	3 354	3 090	6 830	7 625	1 175
Zu Lasten Spezialfinanzierungen					
Gewässerschutz	870	900	900		
Feuerschutz:					
– Fahrzeuge	155		100		300
– Subventionen	-35				-170
– Gruppenwasserv. Anteil Feuerschutz	75	75	75	75	75
TOTAL Spezialfinanzierung	1 065	975	1 075	75	205
TOTAL Nettoinvestitionen	4 419	4 065	7 905	7 700	1 380

D) LAUFENDE RECHNUNG

	2010	2011	2012	2013	2014	
Gruppe	(in tausend Franken)					
Nettoaufwand						
10	Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	2 778	2 822	2 856	2 916	2 939
11	Öffentliche Sicherheit	-72	-79	-80	-81	-82
12	Bildung	17 937	18 013	18 303	18 531	18 770
13	Kultur, Freizeit	1 081	1 074	1 080	1 111	1 107
14	Gesundheit	342	344	366	369	375
15	Soziale Wohlfahrt	3 834	3 803	3 923	4 064	4 125
16	Verkehr	1 453	1 511	1 569	1 533	1 608
17	Umwelt, Raumordnung	180	171	172	173	176
18	Volkswirtschaft	146	132	132	134	136
19	Finanzen (ohne allgemeine Mittel)	1 461	1 807	2 143	1 983	2 065
	TOTAL Nettoaufwand	29 140	29 597	30 463	30 733	31 218
Allgemeine Mittel						
19	Gemeindesteuern	23 306	23 456	23 953	24 744	25 562
19	Einnahmenanteile	2 132	2 332	2 282	2 302	2 422
19	Vergütungen Vorauszahlungen, Abschreibungen	-360	-380	-400	-420	-420
19	Erträge ohne Zweckbindung	1 200	1 200	1 300	1 300	1 300
19	Finanzausgleich	1 532	791		173	268
	TOTAL allgemeine Mittel	27 810	27 399	27 135	28 099	29 132
	Aufwandüberschuss	1 330	2 198	3 329	2 634	2 086

Diese Aufwand- und Ertragsprognose sowie der Investitionsplan haben weder die Verbindlichkeit noch die Genauigkeit des jährlichen Voranschlages. Sie werden jedes Jahr überholt und dabei neuen Gesetzen, der Dringlichkeit der einzelnen Bedürfnisse sowie der Entwicklung von Wirtschaft und Teuerung angepasst.

E) ABSCHREIBUNGSPLAN

	2010	2011	2012	2013	2014
Ordentliches Vermögen	(in tausend Franken)				
Tiefbauten	768	910	1 220	1 290	1 245
Hochbauten	1 329	1 276	1 221	1 455	1 443
Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	112	120	120	155	109
Investitionsbeiträge Kanton	169	100	100	100	100
Gemischtwirtschaftliche Unternehmen	30	30	30	30	30
Bruttoabschreibungen	2 408	2 436	2 691	3 030	2 927
Gutschriften Kappelhof	-820	-820	-820	-1 220	-1 220
Nettoabschreibungen	1 588	1 616	1 871	1 810	1 707
Spezialfinanzierungen					
Abwasserentsorgung	870	900	900		
Feuerschutz	310	190	290	190	320
TOTAL Spezialfinanzierungen	1 180	1 090	1 190	190	320
TOTAL Bruttoabschreibungen	3 588	3 526	3 881	3 220	3 247

Dieser Abschreibungsplan beinhaltet:

- Die jährlichen Amortisationsraten von bisherigen Investitionen
- Neue Amortisationsraten aufgrund des Investitionsplanes

ZUSAMMENFASSUNG FINANZPLANUNG

	2010	2011	2012	2013	2014
	(jeweils per Ende Jahr in tausend Franken)				
Verw.vermögen/ Allgemein	25 782	26 436	30 575	35 170	33 418
Bilanzfehlbetrag	0	0	0	2 492	4 578
Verzinsliches Fremdkapital	36 266	36 109	40 566	49 785	53 110
Eigenkapital	5 670	3 471	143	0	0
Ergebnis laufende Rechnung	-1 330	-2 199	-3 329	-2 634	-2 086
Investitionsrechnung					
Allgemeine Investitionen	3 354	3 090	6 830	7 625	1 175
Spezialfinanzierungen	1 065	975	1 075	75	205
Nettoinvestitionen	4 419	4 065	7 905	7 700	1 380
Bruttoabschreibungen	3 588	3 526	3 881	3 220	3 247
Abschreibungen ohne Spezialfinanzierungen	2 408	2 436	2 691	3 030	2 927
Abschreibung Spezialfinanzierungen	1 180	1 090	1 190	190	320
Steuerfussplanung					
Ergebnis ohne Steuern	22 550	23 525	25 082	25 148	25 388
Einfacher Steuerertrag	16 323	16 405	16 733	17 319	17 925
Ergibt Steuer-Faktor	138	143	150	145	142

Gutachten und Anträge des Einbürgerungsrates betreffend Einbürgerungen

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der Einbürgerungsrat unterbreitet Ihnen die folgenden Gesuche um die Erteilung des Gemeindebürgerrechts von Wittenbach:

1. Asllanaj geb. Mickaj Arbana,

geb. 17. Juni 1967 in Vlore (Albanien),

Kinder

Teuta, geb. 13. Februar 1995 in St.Gallen,

Jon, geb. 6. November 1997 in St.Gallen,

Staatsangehörige von Albanien, wohnhaft in 9300 Wittenbach, Erlackerstrasse 25.

Arbana Asllanaj reiste im Januar 1995 in die Schweiz ein, seit März 2000 lebt sie in Wittenbach. Sie arbeitet als Mitarbeiterin der Wäscherei bei der Mikrop AG in Wittenbach. Ihr Mann Skender lebt seit 1992 in der Schweiz, die Kinder Teuta und Jon sind in der Schweiz geboren worden und wachsen in Wittenbach auf. Herr Asllanaj erfüllt zurzeit die Voraussetzungen für eine Einbürgerung nicht und wird deshalb nicht in dieses Einbürgerungsverfahren miteinbezogen.

2. Bijelonic geb. Dakovic Nevena,

geb. 30. August 1968 in Gornji Svilaj (Bosnien-Herzegowina),

Kinder

Dragan, geb. 10. November 1993 in St.Gallen,

Goran, geb. 17. Oktober 2000 in St.Gallen,

Staatsangehörige von Bosnien-Herzegowina, wohnhaft in 9300 Wittenbach, St. Gallerstrasse 57.

Nevena Bijelonic reiste im September 1984 erstmals in die Schweiz ein. Nach verschiedenen Wohnsitzen in Wittenbach und St.Gallen lebt sie nun seit Oktober 1993 in Wittenbach. Frau Bijelonic arbeitet als Falzerin bei der MS Mail Service AG in Wittenbach. Ihr Mann Nedeljko lebt seit 1992 in der Schweiz, die Kinder Dragan und Goran sind in der Schweiz geboren worden und wachsen in Wittenbach auf. Herr Bijelonic erfüllt zurzeit die Voraussetzungen für eine Einbürgerung nicht und wird deshalb nicht in dieses Einbürgerungsverfahren miteinbezogen.

3. Cubranovic Sandra,

geb. 21. Dezember 1981 in St.Gallen,

Staatsangehörige von Serbien und Montenegro, wohnhaft in 9300 Wittenbach, Studerswilerstr. 3.

Sandra Cubranovic lebt seit ihrer Geburt in Wittenbach. Sie arbeitet bei der Kitag AG in St.Gallen.

4. Garic Jozo,

geb. 30. Mai 1963 in Korace (Bosnien-Herzegowina),

Ehefrau

Ana, geb. Stjepanovic, geb. 14. März 1968 in Bijelo Brdo, Derventa (Bosnien-Herzegowina),

Kinder

Anita, geb. 13. April 1995 in St.Gallen,

Klara, geb. 11. Oktober 1997 in St.Gallen,

Staatsangehörige von Kroatien, wohnhaft in 9300 Wittenbach, Bruggwaldstrasse 94.

Jozo Garic reiste im März 1992 in die Schweiz ein und lebt seither in Wittenbach. Seine Frau Ana folgte ihm im Juli 1992. Die Kinder Anita und Klara sind in der Schweiz geboren worden und wachsen in Wittenbach auf. Herr Garic arbeitet als Maschinenführer bei der Petroplast AG in Andwil, Frau Garic arbeitet als Packerin bei der Blipack AG in Wittenbach.

5. Kandiah Satheeskumar,

geb. 17. Juli 1972 in Vidalthaltheivu, Mannar (Sri Lanka),

Ehefrau

Srijeyani, geb. Sritharan, geb. 9. November 1981 in Trincomalee (Sri Lanka),

Kinder

Rishi, geb. 29. Juni 2003 in St.Gallen,

Rithan, geb. 4. Juli 2006 in St.Gallen,

Staatsangehörige von Sri Lanka, wohnhaft in 9300 Wittenbach, St. Gallerstrasse 22.

Satheeskumar Kandiah reiste im Dezember 1988 in die Schweiz ein, seit Mai 1998 lebt er in Wittenbach. Seine Frau Srijeyani folgte ihm nach der Heirat im Jahr 2001 in die Schweiz, die Kinder Rishi und Rithan sind in der Schweiz geboren worden und wachsen in Wittenbach auf. Herr Kandiah arbeitet als Betriebsmechaniker bei der Stalder AG in Engelburg, Frau Kandiah arbeitet als Reinigerin bei der Vebego Services AG in St.Gallen.

6. Kilinc Enver,

geb. 30. Dezember 1988 in Adiyaman (Türkei),

Staatsangehöriger der Türkei, wohnhaft in 9300 Wittenbach, Bruggalden 14.

Enver Kilinc reiste im Mai 2001 in die Schweiz ein und lebt seither in Wittenbach. Wohnsitzjahre zwischen dem 10. und dem 20. Altersjahr werden doppelt angerechnet. Herr Kilinc erfüllt damit die notwendige Wohnsitzfrist. Er ist Kellner in der Pizzeria Munzur in Wittenbach.

7. Kirchner geb. Fankhamlue Fongjan,

geb. 22. Januar 1974 in Huai Khrai/Mae Sai, Chiang Rai (Thailand),

Staatsangehörige von Thailand, wohnhaft in 9300 Wittenbach, Im Grüntal 9.

Fongjan Kirchner reiste im Juni 2001 in die Schweiz ein und lebt seither in Wittenbach. Sie ist Hausfrau. Frau Kirchner ist verheiratet. Der Ehemann besitzt bereits die Schweizer Staatsbürgerschaft, weshalb sich die Wohnsitzfristen für die Einbürgerung von Frau Kirchner verkürzen.

8. Kryeziu Burim,

geb. 6. September 1981 in Rogacica (Serbien),

Ehefrau

Kimete, geb. Thaqi, geb. 10. Januar 1983 in Mucivrcce (Serbien),

Kinder

Ledion, geb. 30. März 2004 in St.Gallen,

Lorent, geb. 6. Juli 2009 in St.Gallen,

Staatsangehörige von Serbien und Montenegro, wohnhaft in 9300 Wittenbach, Erlackerstrasse 31.

Burim Kryeziu reiste im Oktober 2002 in die Schweiz ein und lebt seither in Wittenbach. Kimete Kryeziu reiste bereits im August 1990 in die Schweiz ein und lebt seither – abgesehen von einem halben Jahr – in Wittenbach. Die Kinder Ledion und Lorent sind in der Schweiz geboren worden und wachsen in Wittenbach auf. Herr Kryeziu arbeitet als Maschinenführer bei der Petroplast AG in Andwil, Frau Kryeziu arbeitet als Verkäuferin in der Migros Wittenbach.

9. Morina geb. Mustafa Zejnepe,

geb. 10. Mai 1984 in Pataqan i Poshtëm (Kosovo),

Kind

Elina, geb. 4. Dezember 2007 in St.Gallen,

Staatsangehörige von Serbien und Montenegro, wohnhaft in 9300 Wittenbach, Halten 11.

Zejnepe Morina reiste im März 1993 in die Schweiz ein und lebt seit Februar 1995 in Wittenbach. Sie arbeitet als Lageristin bei der Quelle Versand AG in St.Gallen. Ihr Mann Liridon lebt seit 2003 in der Schweiz, das Kind Elina ist in der Schweiz geboren worden und wächst in Wittenbach auf. Herr Morina erfüllt zurzeit die Voraussetzungen für eine Einbürgerung noch nicht und wird deshalb nicht in dieses Einbürgerungsverfahren miteinbezogen.

10. Oroshi geb. Kacorri Vitore,

geb. 1. April 1976 in Rreshen, Mirditë (Albanien),

Kinder

Sandra, geb. 25. Januar 1998 in Rorschach SG,

Mark, geb. 13. November 1999 in Grabs SG,

Vanessa, geb. 23. März 2001 in Grabs SG,

Staatsangehörige von Albanien, wohnhaft in 9300 Wittenbach, Bruggwaldstrasse 111.

Vitore Oroshi reiste im März 1997 in die Schweiz ein und lebt seit Dezember 2001 in Wittenbach. Die Kinder Sandra, Mark und Vanessa sind in der Schweiz geboren worden und wachsen in Wittenbach auf. Frau Oroshi arbeitet beim OBV St.Gallen.

11. Zaimi Nedime,

geb. 12. Dezember 1988 in Gostivar (Mazedonien),

Staatsangehörige von Mazedonien, wohnhaft in 9300 Wittenbach, Romanshorerstrasse 27.

Nedime Zaimi reiste im September 2000 in die Schweiz ein und ist seither in Wittenbach wohnhaft. Sie arbeitet als Pflegehelferin im Evang. Pflegeheim Heiligkreuz in St.Gallen.

Aufgrund der neuen Kantonsverfassung leitet der Einbürgerungsrat das Einbürgerungsverfahren und stellt Antrag an die Bürgerschaft der Politischen Gemeinde. Mit der Beschlussfassung durch die Politische Gemeinde ist auch die Erteilung des Bürgerrechts der Ortsgemeinde verbunden.

Die Regierung des Kantons St.Gallen hat per 1.1.2005 mittels einer Dringlichkeitsverordnung das Verfahren im Einbürgerungswesen neu geregelt. Die Bestimmungen über das neue Verfahren halten fest, dass Gesuche nach der Prüfung durch den Einbürgerungsrat direkt der Bürgerschaft zur Einbürgerung vorgelegt werden. Danach wird durch die Gemeinde die Bewilligung des Bundesamtes für Migration und die Erteilung des Kantonsbürgerrechtes beantragt.

Seit dem 1. Januar 2006 dürfen die Kantone und Gemeinden nur noch kostendeckende Gebühren für die ordentliche Einbürgerung erheben. Damit entfällt die Befugnis, Einbürgerungstaxen zu erheben. Die Abgaben können somit nicht mehr nach Einkommen und Vermögen, sondern nur noch nach dem durch das Einbürgerungsverfahren entstandenen Aufwand festgelegt werden. In Wittenbach betragen die Einbürgerungsgebühren für Einzelpersonen in der Regel Fr. 1350.– und für Verheiratete Fr. 1790.–. Bei ausserordentlichen Aufwendungen, die das normale Mass des Verfahrens überschreiten, können die Gebühren bis zum Höchstbetrag gemäss kantonalem Gebührentarif erhöht werden.

In allen Fällen dürfen die Bewerberinnen und Bewerber als geeignet und die Einbürgerungsvoraussetzungen als erfüllt beurteilt werden.

Der Einbürgerungsrat stellt Ihnen folgende Anträge:

Es seien in das Bürgerrecht der Gemeinde Wittenbach aufzunehmen:

1. Asllanaj geb. Mickaj Arbana mit den Kindern Teuta und Jon, Staatsangehörige von Albanien.
2. Bijelonic geb. Dakovic Nevena, mit den Kindern Dragan und Goran, Staatsangehörige von Bosnien-Herzegowina.
3. Cubranovic Sandra, Staatsangehörige von Serbien und Montenegro.
4. Garic Jozo mit Ehefrau Ana, geb. Stjepanovic, und den Kindern Anita und Klara, Staatsangehörige von Kroatien.
5. Kandiah Satheeskumar mit Ehefrau Srijeyani, geb. Sritharan, und den Kindern Rishi und Rithan, Staatsangehörige von Sri Lanka.
6. Kilinc Enver, Staatsangehöriger der Türkei.
7. Kirchner geb. Fankhamlue Fongjan, Staatsangehörige von Thailand.
8. Kryeziu Burim mit Ehefrau Kimete, geb. Thaqi, und den Kindern Ledion und Lorent, Staatsangehörige von Serbien und Montenegro.
9. Morina geb. Mustafa Zejnepe mit dem Kind Elina, Staatsangehörige von Serbien und Montenegro.
10. Oroshi geb. Kacorri Vitore mit den Kindern Sandra, Mark und Vanessa, Staatsangehörige von Albanien.
11. Zaimi Nedime, Staatsangehörige von Mazedonien.

9300 Wittenbach, im Oktober 2009

Einbürgerungsrat Wittenbach

Albert Etter
Gemeindepräsident

Guido Baumgartner
Ratsschreiber

Kontakte

Verzeichnis der Gemeindeverwaltung Wittenbach

SAMMELRUF FÜR ALLE AMTSSTELLEN SCHALTERÖFFNUNGSZEITEN

Mo	08.00–11.45 und 14.00–18.30 Uhr	info@wittenbach.ch	Tel. 071 292 21 11
Di bis Fr	08.00–11.45 und 14.00–17.00 Uhr	www.wittenbach.ch	Fax 071 292 22 29

DIENSTSTELLEN IM GEMEINDEHAUS

AHV-Zweigstelle	betreibungsamt@wittenbach.ch	Tel. 071 292 21 87
Amtsvormundschaft	soziedienste@wittenbach.ch	Tel. 071 292 22 04
Bauverwaltung	bauverwaltung@wittenbach.ch	Tel. 071 292 22 44
Betriebsamt	betreibungsamt@wittenbach.ch	Tel. 071 292 21 85
Einwohneramt/Sektionschef/Zivilschutzstelle	einwohneramt@wittenbach.ch	Tel. 071 292 21 22
Elektrizitätsversorgung	elektrizitaetsversorgung@wittenbach.ch	
– Abonentendienst		Tel. 071 292 21 82
– Betriebsleitung		Tel. 071 224 55 28
– Störungsdienst		Tel. 071 290 06 90
Erziehungs- und Jugendberatung für Schule und Familie	soziedienste@wittenbach.ch	Tel. 071 292 22 07
Gemeindepräsidium/Ratskanzlei (Sekretariat)	ratskanzlei@wittenbach.ch	Tel. 071 292 22 28
Gemeindekasse/Finanzverwaltung	finanzverwaltung@wittenbach.ch	Tel. 071 292 21 82
Grundbuchamt	grundbuchamt@wittenbach.ch	Tel. 071 292 21 92
Sozialamt (Fürsorge)	sozialamt@wittenbach.ch	Tel. 071 292 21 53
Sozialberatung	soziedienste@wittenbach.ch	Tel. 071 292 22 03
Steueramt	steueramt@wittenbach.ch	Tel. 071 292 21 35
Vormundschaftsamt	sozialamt@wittenbach.ch	Tel. 071 292 21 53

DIENSTSTELLEN AUSSERHALB GEMEINDEHAUS

Alterszentrum Kappelhof	alterszentrum@wittenbach.ch	Tel. 071 292 28 28 Fax 071 292 28 29
Feuerwehr-Kommando, Sutter Dominik		Tel. 071 298 28 89
Kaminfeger, Diethelm Franz		Tel. 071 298 48 68
Mütter- und Väterberatung, Telefonsprechstunde:	Mo–Fr. 08.00–09.30 Uhr	Tel. 071 227 11 70
Pro Senectute		Tel. 071 385 85 83
Schloss Dottenwil		Tel. 071 298 26 62
Spitex-Verein		Tel. 071 298 45 47
Vermittler, Vermittleramt St.Gallen		Tel. 058 229 73 58
Wasserversorgung		
– Störungsdienst		Tel. 071 292 20 70
– Administration		Tel. 071 298 04 81
Zivilstandsamt		
– Regionales Zivilstandsamt St.Gallen		Tel. 071 224 52 48

Impressum

Satz und Druck: Ostschweiz Druck AG, Wittenbach

Foto Titelseite: © Marcel Soldat/Gemeinde Wittenbach

